

EEVOLUTION

USER MANUAL



EEVOLUTION

MODSTER

1. Einleitung

Sehr geehrter Kunde, sehr geehrte Kundin,

wir freuen uns, dass Sie ein Produkt aus dem Hause MODSTER Racing gewählt haben.

Alle Modelle werden vor der Auslieferung sorgfältig auf Vollständigkeit und Funktion geprüft. Aufgrund ständiger Weiterentwicklung und Verbesserung unserer Produkte behalten wir uns technische Änderungen sowie Änderungen in Ausstattung und Design ohne Ankündigung vor. Ansprüche aus geringfügigen Abweichungen des Ihnen vorliegenden Produktes gegenüber Daten und Abbildungen dieser Anleitung können daher nicht geltend gemacht werden. Der verantwortungsvolle Umgang mit dem Produkt dient zu Ihrer eigenen Sicherheit und der Sicherheit Unbeteiligter. Beachten Sie dazu die Sicherheitsanweisungen in dieser Anleitung.

Unter die Gewährleistung/Garantie fallen Fabrikations- und Materialfehler und Fehler bei normalem Gebrauch. Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!

Von der Gewährleistung/Garantie ausgeschlossen sind:

- Schäden durch Nichtbeachten der Sicherheitsanweisungen oder der Bedienungsanleitung
- höhere Gewalt, Karambolagen, fehlerhafte Handhabung
- außergewöhnliche Beanspruchung oder Fremdeinwirkung
- eigenmächtige Veränderungen oder Reparaturen, die von nicht autorisierten Stellen durchgeführt wurden.
- Schäden, die durch Kontrollverlust über das Modell entstehen.
- Verschleißteile und normale Abnutzung
- optische Beeinträchtigungen
- Wasserschäden bei nicht Einhaltung der „Water Resistant“ - Hinweise.
- Beschädigungen durch Kontrollverlust bei nicht vollständig geladenen Akkus.
- Transport-, Versand- oder Versicherungskosten
- Kosten für die fachgerechte Entsorgung des Produkts sowie vom Service vorgenommene Setup- und Wiedereinrichtungsarbeiten.

2. Lieferumfang

- fahrfertig aufgebautes RTR Modell
- 2,4 GHz Fernsteuerungssystem
- NiMH Fahrakku - 7,2 Volt
- Ladegerät
- Anleitung

3. Vor dem Start - Hinweise zur Sicherheit

Ferngesteuerte Automodelle sind kein Spielzeug!

Gehen Sie immer verantwortungsbewusst mit dem Produkt um.

Als Hersteller und Vertreiber des Produktes haben wir keinen unmittelbaren Einfluss auf den korrekten Umgang und die korrekte Bedienung des Produktes. Die nachfolgenden Sicherheitsanweisungen sollen Sie und Ihr Umfeld vor Schäden bewahren, die bei unsachgemäßem Gebrauch entstehen können. Aber auch das Produkt selbst und Ihr Modell sollen durch die entsprechenden Hinweise vor Beschädigung geschützt werden. Lesen Sie deshalb dieses Kapitel aufmerksam durch, bevor Sie das Produkt in Betrieb nehmen!

Benutzen Sie dieses Produkt nur auf speziell für Modellautos ausgewiesenem Gelände oder Bahnen. Achten Sie darauf, niemanden zu gefährden, nehmen Sie auf Kinder besonders Rücksicht!

- Bei Nichtbeachten der Sicherheitsanweisungen übernehmen wir keine Haftung.
- In solchen Fällen erlischt auch die Gewährleistung/Garantie.
- Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!
- **Das Produkt ist für Kinder unter 14 Jahren nur unter Aufsicht eines Erwachsenen geeignet.**
- Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial, da dieses für Kinder zur Gefahr werden könnte.
- Klären Sie mit Ihrer Versicherung, ob der Betrieb eines funkferngesteuerten Modells unter den Versicherungsschutz fällt.
- Wenn Sie noch keine Erfahrung im Steuern von RC-Modellen haben, machen Sie sich zuerst am stehenden Modell mit den Reaktionen auf die Steuerbefehle vertraut. Wenden Sie sich ggf. an einen erfahrenen Modellsportler oder an einen Modellbau-Club. Suchen Sie ggf. die Unterstützung eines erfahrenen Piloten.
- Überprüfen Sie vor der Inbetriebnahme die Fernsteueranlage und das Modell auf Funktionssicherheit und sichtbare Beschädigungen, wie z.B. defekte Steckverbindungen oder beschädigte Kabel. Alle bewegten Teile müssen leichtgängig, aber ohne Lagerspiel funktionieren.
- Überprüfen Sie alle Schraub- und Steckverbindungen, Radmuttern und elektrischen Kontakte auf festen Sitz, da sich diese beim Transport, während der Fahrt oder bei kleineren Unfällen lockern oder lösen können.
- Befestigen Sie Überlängen von Kabeln so, dass diese nicht in bewegte/drehende Teile geraten können. Leitungen dürfen auch nicht geknickt werden.
- Beachten Sie die separaten Bedienungsanleitungen von möglichen Zubehörteilen.

Bocken Sie das Modell bei der ersten Inbetriebnahme unbedingt auf, sodass sich die Räder frei drehen können und die Justierungen am Sender ggf. problemlos vorgenommen werden können.

Sender

Halten Sie die Einschaltreihenfolge ein:

1. Gas/Brems-Hebel in Leerlaufstellung
2. Lenkhebel in Neutralstellung
3. Schalten Sie zuerst den Sender ein und schalten Sie dann das Modell ein.

Andernfalls kann es zu unvorhersehbaren Reaktionen des Modells kommen!

- Stellen Sie das Modell zum Starten so ab, dass sich die Räder und der Antrieb frei drehen können.
- Prüfen Sie die Reichweite Ihrer Fernsteueranlage vor dem Starten des Modells.
- Prüfen Sie am stehenden Modell die Reaktion der Servos auf die Fernsteuersignale.
- Achten Sie darauf, dass die Batterien/Akkus von Sender und Empfänger vollständig geladen sind!
- Schwache Akkus (bzw. Batterien) reduzieren die Senderreichweite und führen zu Fehlern in der Signalübertragung zum Empfänger. Dadurch reagiert das Modell nicht mehr korrekt auf die Fernsteuerung. Beenden Sie den Betrieb sofort und tauschen Sie danach die Batterien gegen neue aus bzw. laden Sie die Akkus wieder auf.
- Fahren Sie nicht in der Nähe von Hochspannungsleitungen oder Funkmasten oder bei Gewitter. Elektrische Felder und atmosphärische Störungen können die Signale Ihres Fernstellers beeinflussen.
- Schalten Sie nach dem Betrieb zuerst das Modell, dann den Sender aus.
- Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) sind eigenmächtige Reparaturversuche sowie das Umbauen und/oder Verändern der Anlage nicht gestattet. Andernfalls erlischt die Zulassung der Fernsteueranlage.

Fahren

Fahren Sie nicht, wenn Ihre Reaktionsfähigkeit eingeschränkt ist (z. B. bei Müdigkeit, Medikamenten- oder Alkoholeinfluss). Fehlreaktionen können schwerwiegende Personen- und Sachschäden verursachen. Fahren Sie auch nicht, wenn Sie nur den geringsten Zweifel am einwandfreien, technischen Zustand Ihres Modells / Ihrer Fernsteueranlage haben.

- Schließen Sie bei Elektromodellen den Antriebsmotor erst nach dem vollständigen Einbau der Empfangsanlage an, da sonst der Antriebsmotor plötzlich ungewollt anlaufen kann.
- Halten Sie immer direkten Sichtkontakt zum Modell.
- Betreiben Sie das Modell nur auf privatem Gelände oder auf zu diesem Zweck ausgewiesenen Plätzen. Beachten Sie die Auflagen und Bestimmungen für das Gelände.
- Achten Sie beim Betrieb eines Modells immer darauf, dass sich niemals Körperteile oder Gegenstände im Gefahrenbereich von Motoren oder drehenden Teilen befinden
- Überprüfen Sie regelmäßig alle Schraubverbindungen und Befestigungen, da sich diese während des Betriebes lockern oder lösen können.
- Beenden Sie umgehend den Betrieb Ihres Modells im Falle einer Störung und beseitigen Sie die Ursache der Fehlfunktion, bevor Sie das Modell weiter einsetzen.
- Vermeiden Sie das Fahren bei niedrigen Aussentemperaturen, da sich dann die Akkukapazität verringert und der Kunststoff der Karosserie an Elastizität verliert und leicht splittert.
- Setzen Sie Ihr Modell und die Fernsteueranlage nicht über längere Zeit direkter Sonneneinstrahlung, Feuchtigkeit, starker Verschmutzung oder großer Hitze/Kälte aus.
- Verwenden Sie nur Originalersatzteile.

Lassen Sie das Modell nach jedem verbrauchten Akku mindestens 15 Minuten abkühlen!

Fahren Sie nicht:

- In Menschenansammlungen
 - Auf Personen oder Tiere zu
 - In Naturschutzgebieten oder in der Nähe von Tieren
 - Bei Nacht oder in Wohnräumen
 - Unter Hochspannungsleitungen, Funkmasten oder bei Gewitter. Elektrische Felder und atmosphärische Störungen können die Signale Ihres Fernstellers beeinflussen.
 - Beachten Sie, dass RC-Modelle nicht auf Gelände mit öffentlichem Personen- und Kraftverkehr gefahren werden dürfen.
 - Bei Regen oder in feuchtem Gelände, da sonst die Elektrik Schaden nehmen könnte
-
- Lassen Sie das Modell zwischen zwei Fahrten ausreichend abkühlen. Dies ist besonders wichtig, wenn Sie Akkus mit hoher Kapazität verwenden, mit denen das Modell länger fahren kann. Die Überwachung der Temperatur wird das Leben der Batterien und des Motors verlängern.
 - Fahren Sie mit schwach geladenen Batterien nicht mit Ihrem Modell weiter, um nicht die Kontrolle über das Fahrzeug zu verlieren. Anzeichen einer schwachen Batterie sind langsamer Betrieb, schwergängige Servos (langsameres Zurückgehen in die mittlere Position) oder ein Abschalten des elektronischen Geschwindigkeitsreglers aufgrund der Unterspannungserkennung.
 - Fahren Sie mit Ihrem Modell nicht bei Nacht, auf öffentlichen Straßen und in großen Menschenansammlungen.

- Geben Sie kein Gas mehr, wenn das Modell an einem Objekt aufsitzt oder eingeklemmt ist. Räumen Sie das Objekt aus dem Weg, bevor Sie weiterfahren. Versuchen Sie nicht, mit dem Modell Objekte zu ziehen oder zu schieben.
- Da Ihr Modell per Funk gesteuert wird, unterliegt es Funk-Interferenzen aus vielen Quellen, die außerhalb Ihrer Kontrolle liegen. Funk-Interferenzen können vorübergehenden Verlust der Funksteuerung verursachen. Halten Sie deshalb immer einen Sicherheitsabstand nach allen Seiten rund um Ihr Modell ein, um Kollisionen zu vermeiden.
- Lassen Sie gesunden Menschenverstand walten, wann immer Sie mit Ihrem Modell fahren. Absichtliches Fahren auf gewalttätige und grobe Weise wird nur zu schlechter Leistung und defekten Teilen führen. Achten Sie auf Ihr Modell, sodass Sie sehr lange Spaß mit ihm haben werden.
- Hochleistungs-Fahrzeuge erzeugen kleine Vibrationen, die dazu führen können, dass sich mit der Zeit Schrauben lösen. Überprüfen Sie die Radmutter und andere Schrauben an Ihrem Fahrzeug regelmäßig, um sicherzustellen, dass sämtliche Schrauben immer fest angezogen sind.
- Zum Thema Fahrzeit: Die Fahrzeit wird sehr stark vom Typ und vom Zustand der eingesetzten Batterie beeinflusst. Die Milliamperestunden (mAh) Angabe der Batterie bestimmt, wie groß ihr "Kraftstofftank" ist. Ein 3.000 mAh Batterie-Pack wird theoretisch doppelt so lange halten wie ein kurzer 1.500 mAh Pack. Aufgrund der vielen unterschiedlichen Typen an erhältlichen Batterien und der Methoden, mit denen sie geladen werden können, ist es jedoch unmöglich, eine genaue Fahrzeit für Ihr Modell anzugeben. Ein weiterer wichtiger Faktor, der die Fahrzeit beeinflusst, ist auch die Art und Weise, in der das Modell gefahren wird. Die Fahrzeit kann sich verkürzen, wenn das Modell wiederholt von Stopp auf Höchstgeschwindigkeit beschleunigt wird und bei wiederholtem harten Beschleunigen.
- Lesen und befolgen Sie alle Wartungs- und Pflegeanleitungen der Hersteller von Batterie und Ladegerät.
- Halten Sie den Motor und Regler kühl. Sorgen Sie für ausreichende Belüftung an den Kühlblechen des elektronischen Geschwindigkeitsreglers.
- Verwenden Sie die für Ihre Batterie richtige Einstellung für die Unterspannungserkennung! Benutzen Sie auf keinen Fall LiPo-Batterien, wenn die Unterspannungserkennung deaktiviert ist!
- Wartung Ihres Modells. Achten Sie darauf, dass kein Schmutz oder beschädigte Teile den Antriebsstrang blockieren. Halten Sie den Motor sauber.

Akku und Ladegerät

Bitte verwenden Sie nur spezielle Modellbau-Ladegeräte und Akkus. Lassen Sie sich in einem Modellbaufachgeschäft diesbezüglich beraten. Lagern oder verwahren Sie Ihre Akkus nie im vollgeladenen Zustand.

- Bewahren Sie Batterien/Akkus außerhalb der Reichweite von Kindern und Haustieren auf, da diese die Batterien/Akkus versehentlich verschlucken können. Suchen Sie in diesem Fall umgehend einen Arzt auf!
- Ausgelaufene oder beschädigte Batterien/Akkus können bei Berührung Verätzungen verursachen. Falls Haut oder Augen mit dem Elektrolyten in Kontakt kommen, spülen Sie die Stelle sofort sorgfältig mit klarem Wasser und suchen Sie einen Arzt auf. Benutzen Sie geeignete Schutzhandschuhe bei der Entsorgung des defekten Akkus.
- Wenn Sie Auffälligkeiten wie Geruch, Verfärbung, übermäßige Erhitzung oder Verformung des Akkus bemerken, trennen Sie den Akku sofort vom Ladegerät bzw. vom Verbraucher. Entsorgen Sie den Akku!
- Herkömmliche Alkaline-Batterien (1.5V) sind nur für den einmaligen Gebrauch vorgesehen und müssen anschließend ordnungsgemäß entsorgt werden.
- Entsorgen Sie leere Batterien bzw. defekte Akkus umweltgerecht über die autorisierten Sammelstellen. Die Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt!
- Akkus dürfen nicht feucht oder nass werden. Vermeiden Sie auch die Entstehung von Kondenswasser.
- Setzen Sie die Batterien/Akkus, das Ladegerät und das Modell niemals widrigen Umgebungsbedingungen aus (z. B. Nässe, zu hoher oder niedriger Umgebungstemperatur, Zündquellen oder offenem Feuer, Staub, Dämpfen, Lösungsmitteln)!
- Vermeiden Sie auch starke Verschmutzung sowie übermäßige mechanische Belastung des Akkus, zerrn Sie auch niemals an den Anschlusskabeln!
- Mischen Sie niemals Batterien und Akkus gleichzeitig in einem Gerät! Verwenden Sie entweder nur Batterien oder nur Akkus.
- Werden zur Stromversorgung des Senders keine fabrikneuen Batterien genutzt, achten Sie auf eine ausreichende Restkapazität (Batterieprüfer).
- Bei Verwendung von Akkus statt Batterien müssen Sie auf Grund der geringeren Spannung (Batterien=1.5V, Akkus=1.2V) und der geringeren Kapazität von Akkus mit einer Verringerung der Betriebsdauer und u.U. auch mit Reichweitenproblemen rechnen.
- Wechseln Sie immer den kompletten Satz Batterien bzw. Akkus aus, nicht nur einzelne Zellen. Verwenden Sie stets Batterien bzw. Akkus des gleichen Typs und Herstellers.
- Mischen Sie nicht Batterien/Akkus mit unterschiedlichem Ladezustand. Die schwächeren Akkus/Batterien bzw. die Akkus mit geringerer Kapazität könnten tiefentladen werden und auslaufen.
- Achten Sie beim Einlegen von Batterien bzw. Akkus in die Akkualterung auf die richtige Polung.
- Bei Falschpolung wird nicht nur ihr Modell, sondern auch der Akku beschädigt. Batterien/Akkus dürfen niemals kurzgeschlossen, beschädigt, zerlegt oder in offenes Feuer geworfen werden.
- Aus Sicherheitsgründen haben LiPo-Batterien eine Mindestentladespannung, die nicht unterschritten werden sollte. Der elektronische Geschwindigkeitsregler ist mit einer eingebauten Unterspannungserkennung ausgestattet, die dem Fahrer ein Warnsignal gibt, wenn LiPo-Batterien ihre Mindestspannung (Entladespannung) erreicht haben. Es liegt in der Verantwortung des Fahrers, das Fahren sofort zu beenden, um zu verhindern, dass die Batterie unter den Sicherheitsgrenzwert ihrer Mindestspannung entladen wird.
- Die Unterspannungserkennung am Geschwindigkeitsregler ist nur ein Teil der umfangreichen Funktionen für den sicheren Betrieb von LiPo-Batterien in Ihrem Modell. Es ist äußerst wichtig, dass Sie als Anwender auch sämtliche Anweisungen der Hersteller von Batterie und Ladegerät für sicheres Laden, Betrieb und Lagerung befolgen. Stellen Sie sicher, dass Sie verstanden haben, wie Sie Ihre LiPo-Batterien verwenden müssen. Sollten Sie Fragen zur Verwendung von LiPo-Batterien haben, kontaktieren Sie bitte Ihren Händler vor Ort oder den Batteriehersteller. Zur Erinnerung: alle Batterien sollten am Ende ihrer Lebensdauer recycelt werden.

Es besteht Brand- und Explosionsgefahr!

Trennen Sie den Akku bei starker Erwärmung sofort vom Ladegerät!

Bei längerem Nichtgebrauch des Modells entnehmen Sie die eingelegten Batterien bzw. Akkus aus der Fernsteuerung und aus dem Modell, um Schä-

den durch auslaufende / tiefentladene Batterien/ Akkus zu vermeiden.

Hinweise zum Laden

- Beachten Sie die separate Bedienungsanleitung des verwendeten Ladegerätes und die Angaben des Akkuherstellers.
- Laden Sie ausschließlich dafür vorgesehene Akkus, herkömmliche Alkaline Batterien dürfen nicht aufgeladen werden. Es besteht Explosionsgefahr.
- Laden Sie nur Akkus gleicher Bauart und Kapazität. Achten Sie auch auf die richtige Polung bei allen elektrischen Steckverbindungen sowie beim Anschluss der Akkus an ein Ladegerät.
- Laden Sie Akkus nur unter Aufsicht, auf einer schwer entflammaren Unterlage und halten Sie ausreichend Abstand zu brennbaren Oberflächen oder Gegenständen.
- Prüfen Sie gelegentlich die Temperatur des Akkus während dem Ladevorgang.
- Bei zu starker Erwärmung des Akkus (> 50 °C) kann dieser beschädigt werden. Verringern Sie dann den Ladestrom.
- Bereits geladene oder nicht vollständig entladene Akkus dürfen nicht angeschlossen und geladen werden. Laden/ Entladen Sie niemals beschädigte, ausgelaufene oder verformte Akkus. Es besteht Brand- und oder Explosionsgefahr!
- Wird das Modell nicht benutzt, ist der Akku immer abzustecken und aus dem Modell zu entfernen.

Laden Sie den/die Akkus nur unmittelbar vor der Verwendung. Laden Sie diese:

- niemals im Modell
- niemals in Ihrem KFZ
- niemals unbeaufsichtigt
- nur mit speziell dafür geeigneten Ladegeräten
- nur auf feuerfesten Untergründen

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Prüfen Sie regelmäßig alle Schrauben auf den festen Sitz, durch Schläge und Vibrationen können sich diese lösen.
- Reifen sollten keine Risse oder Beschädigungen aufweisen.
- Steckverbindungen auf richtigen Kontakt und Beschädigungen prüfen.

Water Resistant

Der MODSTER Evolution ist so konstruiert, dass Motor, Regler und Servo spritzwassergeschützt sind, also bei feuchten Bedingungen gefahren werden kann. Spritzwassergeschützt heißt nur, dass ein Gerät Wasserspritzer verträgt, aber nicht in Wasser eingetaucht, oder längere Zeit sehr hoher Luftfeuchtigkeit oder etwa starkem Regen ausgesetzt werden darf.

Das Fahrzeug darf auf keinen Fall komplett ins Wasser eingetaucht werden.

Das Fahren bei feuchten Bedingungen erfordert auch zusätzliche Wartungsarbeiten. Der Sender ist nicht spritzwasserfest. Bitte schützen Sie diesen vor Regen und Wasser. Entfernen Sie nach dem Fahren das gesamte Wasser sowie Schmutz vom Fahrzeug und trocknen Sie das Fahrzeug vollständig. Kugellager, Metallteile und Schwingenstifte müssen nach dem Fahren in feuchter Umgebung geschmiert werden.

4. Produktinformation

Bei dem Modell handelt es sich um ein allradgetriebenes RC Car Chassis mit bereits eingebautem Elektromotor und 2,4 GHz-Empfangsanlage (Regler-/ Empfängereinheit) und einem Lenkservo.

Das RC-Modell ist fahrfertig vormontiert und wird mit einem 4-Kanal Fernsteuersender geliefert.

Das Modell ist sowohl für den Betrieb auf Indoor-Strecken als auch für den Betrieb im Freien vorgesehen.

Das Chassis ist leicht und verwindungssteif. Die Kapselung schützt das Getriebe vor Dreck und Steinen.

Der Antrieb erfolgt über das Motorritzel auf ein Zahnrad. Von hier greifen je eine Kardanwelle aus Metall in das gekapselten Differenzial der Hinterachse ein und bewirken so den Allradantrieb. Das Differenzial sorgt für den Drehzahlausgleich zwischen kurveninnerem und kurvenäusserem Rad und besitzt Kegelräder.

Ein Servo-Saver schützt zudem das Servo bei heftigen Stößen gegen die Räder. Mit der 2,4 GHz Fernsteuerungsanlage mit 4 Kanälen besitzen Sie ein Funkfernsteuersystem, das in erster Linie ideal für Modellautos und Modellschiffe geeignet ist. Über die proportionalen Funktionskanäle sind 2 Steuerfunktionen unabhängig voneinander fernbedienbar.

Der 2,4 GHz Sender und der darauf abgestimmte Empfänger arbeiten nicht auf einer durch Sender- und Empfängerquarz fest vorgegebenen Frequenz. Sender und Empfänger scannen nach jedem Einschalten das Frequenzband nach einer verfügbaren, freien Frequenz, auf der dann die Funkverbindung hergestellt wird.

Bestimmungsgemäße Verwendung

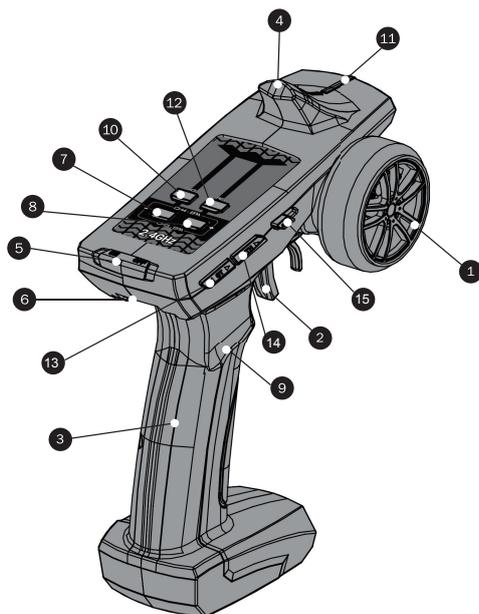
Das Produkt ist ausschließlich für den privaten Einsatz im Modellbaubereich und mit den damit verbundenen Betriebszeiten ausgelegt. Für einen gewerblichen oder industriellen Einsatz sowie für Dauerbetrieb ist dieses Produkt nicht zugelassen. Eine unsachgemäße Verwendung kann zur Gefährdung von Personen sowie zur Beschädigung des Produktes und den damit verbundenen Gefahren wie z.B. Kontrollverlust über das Modell, Kurzschluss, Brand, elektrischer Schlag etc. führen.

Beachten Sie die Sicherheitsanweisungen in dieser Bedienungsanleitung. Diese enthalten wichtige Informationen zum Umgang mit dem Produkt.

Das Produkt ist für Kinder unter 14 Jahren nur unter Aufsicht Erwachsener geeignet.

Technische Daten:

Länge:	415 mm
Breite:	328 mm
Höhe:	156 mm
Radstand:	290/295 mm
Reifen:	120*60 mm
Antrieb:	4WD
Sender:	4 Kanal/2.4 GHz



1. Lenkrad: Steuert die Links- /Rechtsbewegung. Es kann für Linkshänder neu positioniert und konfiguriert werden. Einzelheiten finden Sie im vollständigen Online-Handbuch.
2. Gashebel: Steuert die Vorwärts- / Rückwärts- / Bremsbewegung (für die Bedienung mit dem Zeigefinger).
3. Handgriff: Zum Halten des Senders.
4. Antenne: Überträgt das Signal an den Empfänger im Modell.
5. Ein- und Ausschalter: Schaltet den Sender ein / aus
6. Abnahme-Knopf: Der Griff kann damit von der Fernbedienung gelöst werden.
7. Wegeinstellung CH3: Bitte setzen Sie CH4 in die Mitte, bevor Sie die Taste CH3 EPA +/- drücken, dann drücken Sie EPA +/- . So können Sie den Winkel von ST einstellen
8. Wegeinstellung CH4: Bitte stellen Sie den CH4-Schalter auf links oder rechts, drücken Sie dann EPA +/- und stellen den Winkel ein
9. Batteriefach: Für [4] AA-Batterien
10. Schalter für Kanal 3
11. Multifunktionales rotes LED:
12. Kanalumpolung:
 - (1). Bitte drehen Sie das Rad mit maximalem Winkel nach links oder rechts und drücken Sie 2 Sekunden lang REV. Sie können 2 Töne hören. ST ist dann rückwärts eingestellt.
 - (2). Bitte ziehen oder drücken Sie den Gashebel in die Max-Position und drücken Sie 2 Sekunden lang REV. Sie hören 2 Töne. Damit ist der Gashebel umgekehrt
 - (3). Bitte drücken Sie CH3 und REV gleichzeitig 2 Sekunden lang. Sie hören 2 Töne. Damit ist Kanal 3 umgekehrt.
 - (4). Drücken Sie 2 Sek. REV, schalten Sie dann den CH4 ein und drücken erneut 2 Sek. lang REV. Schalten Sie dann den CH4 aus
13. S T DR / ST TRIM: Bitte drehen Sie das Rad mit max. Winkel nach links oder rechts, drücken Sie ST-TRIM + oder ST-TRIM- und stellen dann den Winkel von ST ein
14. TH DR / TH TRIM: Bitte ziehen Sie den Gashebel oder drücken Sie den Gashebel in die Max-Position, drücken Sie TH-TRIM + oder TH-TRIM- und stellen Sie dann den Winkel von TH ein
 - Wenn Sie TRIM +/- einstellen, können Sie einen Ton hören. Wenn die Mitte erreicht ist, hören Sie 2 Töne; Wenn der Ton stoppt, bedeutet dies, dass TRIM auf Max / Min ist
 - Wenn Sie DR +/- einstellen, können Sie einen Ton hören. Wenn der Ton stoppt, bedeutet dies, dass DR auf Max / Min ist
15. Schalter für Kanal 4

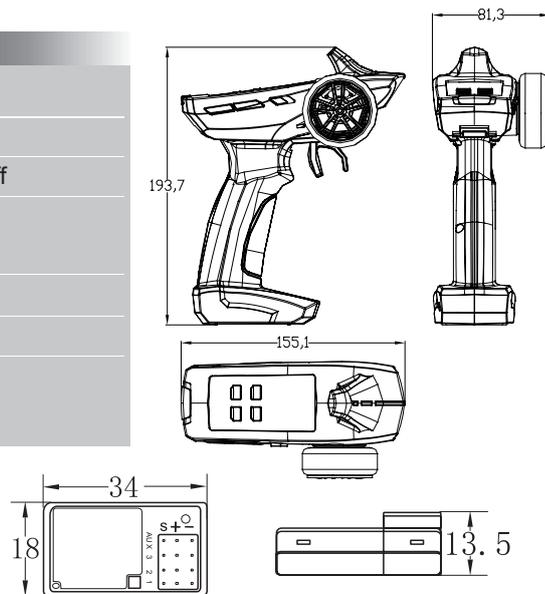
Griff zerlegen und zusammenbauen

1. Drücken Sie den Knopf
2. Nehmen Sie den Griff ab
3. Drücken Sie die den Knopf und installieren Sie den Griff



SPEZIFIKATIONEN

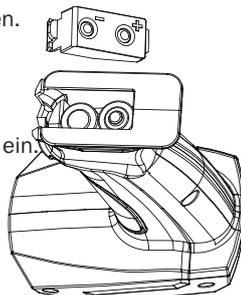
Model		
Teile-Nr.	XC4R	
Konfiguration	Pistolengriff	
Frequenz	2.4 GHz	
Kanäle	4	
Eingangsspannung	AA x4	
Dimensionen	Länge in mm	155.10
	Höhe in mm	193.70
	Breite in mm	81.30



Akku/Batterie-Installation

Wenn Sie AA-Batterien/NIMH-Akkus einsetzen und die Spannung unter $4,5\text{ V} \pm 0,2$ liegt, ertönt der Summer dauerhaft und die LED sollte zu blinken beginnen.

1. Entfernen Sie die Batterie-Abdeckung des Senders.
2. Legen Sie 4 neue AA-Batterien ein. Achten Sie auf die Polarität!
3. Bringen Sie die Batterie-Abdeckung wieder an.



ACHTUNG: LADEN SIE NIEMALS NICHT-WIEDERAUFLADBARE BATTERIEN AUF! DIES KÖNNTE ZU EXPLOSIONEN FÜHREN!

WARNUNG: BATTERIE NICHT VERPOLEN, DIES KÖNNTE DIE PLATINE ZERSTÖREN.

Verbindung

- Kanal 1: Vom Lenkrad gesteuert, an ein Servo anschließen für die Steuerung.
- Kanal 2: Vom Gashebel gesteuert, verbinden Sie es mit dem ESC oder einem Servo für Gas/Bremse.
- Kanal 3: Wird über den Kanalschalter gesteuert (0-100%)
- AUX (Kanal 4): Wird über die Taste (EIN / AUS) gesteuert. Dieser Anschluss wird meist für LED verwendet.

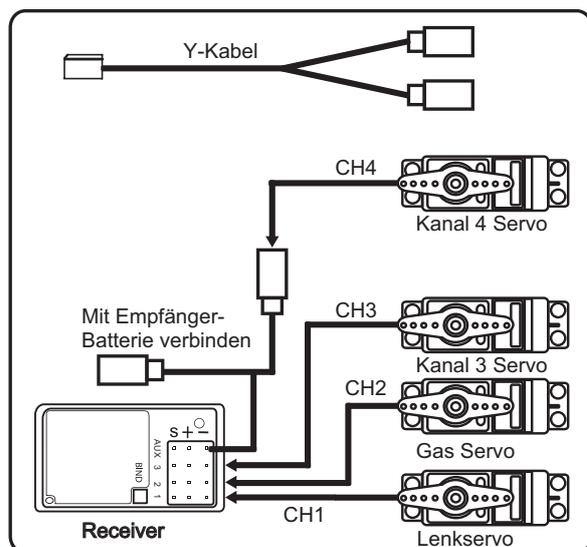
ACHTUNG: SCHLIESSEN SIE NIE EINE BATTERIE MIT EINER SPANNUNG HÖHER ALS 8.0V AN DEN EMPFÄNGER AN. DIES KÖNNTE DIE ELEKTRONIK BESCHÄDIGEN.

Empfänger-Installation und -Verbindung

Installation

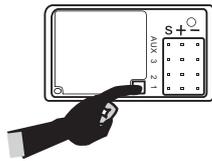
Um die volle Reichweite Ihres Funksystems zu erreichen, ist es wichtig, dass die Empfangsantenne unbeschädigt und ordnungsgemäß installiert ist. Sie sollte so weit wie möglich entfernt von der Antenne in vertikaler Position installiert werden. Das Ende der Antenne sollte sich in einer Antennenröhre befinden. Bei der Installation:

- Stellen Sie sicher, dass die Antenne oder die Antennen-Röhre keine Knicke aufweist!
- Falten Sie nie das Ende der Antenne über die Röhre, da dies die Reichweite des Systems verringert und die Antenne beschädigt.
- Stellen Sie sicher, dass der Empfänger sicher montiert oder gegen harte Stöße gepolstert ist.



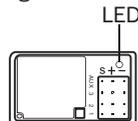
Verbindung v. Fernbedienung & Empfänger

1. Schalten Sie den Empfänger ein. Drücken Sie den SW-Schalter. Die LED des Empfängers sollte anfangen zu blinken.



2. Schalten Sie den Sender ein.

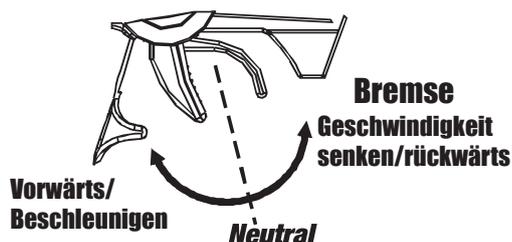
3. Wenn die LED am Empfänger durchgehend leuchtet, ist der Bindungsvorgang abgeschlossen.



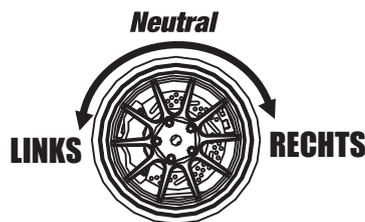
Hinweis: Das Fernsteuersystem in RTR Produkten wurde bereits gebunden. Nur bei der Installation eines neuen Senders oder Empfängers ist der oben beschriebene Vorgang erforderlich.

Betrieb

A. GASHEBEL



B. LENKRAD



1. Drücken Sie den Hebel nach vorne, um langsamer zu werden oder zu bremsen.

2. Ziehen Sie den Hebel nach hinten, um zu beschleunigen.

Einstellung der Fail Safe-Funktion

Bitte schalten Sie den Sender ein, ziehen Sie den Gashebel an eine beliebige Stelle und halten Sie ihn gedrückt. Drücken Sie die SW-Taste des Empfängers etwa 2 Sekunden lang. Die LED sollte 5 Sekunden lang zu blinken beginnen. Lassen Sie dann die SW-Taste und den Gashebel los und schalten Sie den Sender aus.

Sicherheitshinweise für die Nutzung

- Nutzen Sie das Modell und die Fernbedienung nicht im Regen, bei Blitzschlag oder nachts!
- Bedienen Sie das Modell nicht und benutzen Sie die Fernbedienung nicht, wenn Sie Alkohol getrunken haben oder unter dem Einfluss einer anderen Substanz stehen, die Ihre Fähigkeiten beeinträchtigt!
- Stellen Sie stets sicher, dass die Fernbedienung genug Batterie-/Akku-Power hat, bevor Sie starten!
- Halten Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern!
- Lagern Sie den Sender nicht bei Temperaturen unter -10°C oder über 40°C oder in feuchten, staubigen oder vibrationsintensiven Umgebungen. Halten Sie ihn von direkter Sonneneinstrahlung fern.
- Um Korrosion zu vermeiden, nehmen Sie bitte die Batterien/Akkus stets aus dem Gerät, wenn Sie es für mehr als eine Woche nicht nutzen werden.

Weitere Sicherheitshinweise

Dieses Produkt ist ein hochentwickeltes Hobby-Modell und kein Spielzeug. Es muss mit Vorsicht sowie gesundem Menschenverstand betrieben werden und benötigt grundsätzliche mechanische Fähigkeiten. Wenn Sie dabei scheitern, dieses Produkt sicher und verantwortungsvoll zu betreiben, können Verletzungen und Schäden am Produkt oder anderem Besitz entstehen. Dieses Produkt ist nicht für den Gebrauch durch Kinder ohne Aufsicht durch Erwachsene gedacht. Es ist wichtig, diese Bedienungsanleitung inklusive ihrer Warnungen vor der Installation, dem Set Up und Gebrauch genau zu lesen und zu befolgen. Nur so wird das Produkt korrekt funktionieren und Verletzungen oder Schäden werden vermieden.

Fehlerbehebung

Wenn es keine Rückwärtsfunktion gibt und Sie die Mitte nicht finden können, überprüfen Sie bitte, ob sich das die Trimmung in der Mitte befindet oder nicht.

Pflegehinweise

1. Verwenden Sie zum Reinigen Ihrer Geräte immer ein sauberes, trockenes Tuch oder eine Bürste mit weichen Borsten.
2. Verwenden Sie niemals chemische Reinigungsmittel, da diese die empfindliche Elektronik und den Kunststoff beschädigen können.

Inbetriebnahme des Modells

Das Modell ist bereits fahrfertig aufgebaut und kann nach dem Laden der Senderakkus und des Fahrakkus direkt in Betrieb genommen werden. Die Antriebs- und Steuerkomponenten sind montiert und verkabelt, die Bindung zwischen Sender und Empfänger erfolgt selbsttätig, nach jedem Einschalten.

Laden des Fahrakkus

Beachten Sie unbedingt die Hinweise auf den Seiten 2-4!

Laden Sie den Akku außerhalb des Modells, um eine Überhitzung während des Ladevorganges zu vermeiden. Das Ladeanschluss-Kabel des Fahrakkus ist mit einem verpolungssicheren Stecksystem ausgerüstet.

ACHTUNG!

Bevor der Akku nach dem Laden wieder eingesetzt werden darf, muss er ebenfalls vollständig abgekühlt sein.

- Setzen Sie den geladenen Fahrakku in das Modell ein
- Lösen Sie den Splint des Akku-Schachtes und öffnen dieses.
- Legen Sie den Fahrakku an die Akkuhalterung.
- Für den festen Sitz des Akkus legen Sie ggf. etwas Moosgummi in die Akkuwanne.
- Schliessen Sie das Akkufach wieder und sichern dieses mit dem Splint
- Wird das Modell nicht benutzt ist der Akku immer abzustecken und aus dem Modell zu entfernen.
- Verwenden Sie nur geeignete Akkus!

Nehmen Sie eine Sichtprüfung des Modells vor:

- Sind die Radmutter und Schraubverbindungen fest angezogen?
- Sitzt der Servosteuerhebel fest auf der Servo-Welle?
- Ist der Fahrakku geladen und in der Halterung fixiert?
- Sind die drehenden und beweglichen Teile leichtgängig?
- Sind die Kabel so verlegt und gesichert, dass sie nicht in bewegliche Teile geraten können?
- Sind die Schraubringe der Federvorspannung auf beiden Seiten einer Achse gleich eingestellt?

Überprüfen der Reichweite des Fernstellersenders und der Steuerfunktionen

ACHTUNG! Betreiben Sie das Modell niemals mit fehlerhaft arbeitender Fernsteuerung!

Reichweite des Fernstellersenders

Um sichere Kontrolle über das Modell zu behalten, sollten Sie vor jedem ersten Start und besonders nach einem Crash die Funktion und Reichweite der RC-Anlage überprüfen. Dazu genügt es, die Funktion des Lenkservos zu testen. Sollte die Fernsteuerung nicht einwandfrei funktionieren, prüfen Sie den Ladezustand der Sender- und Empfängerakkus und erneuern Sie die Bindung zwischen Sender und Empfänger.

- Stellen Sie das Modell so ab, dass die Räder frei in der Luft hängen. Durch die Haftreibung der Reifen am Boden würde die Lenkung im Stand zu träge reagieren.
- Entfernen Sie sich ca. 50m von dem aufgebockten Modell.

Führen Sie die Prüfung der Lenkfunktion wie nachfolgend beschrieben durch:

Steuerfunktion Lenkung

- Bringen Sie das Steuerrad und die entsprechende Trimmung in Neutralstellung.
- Schalten Sie den Sender ein.
- Verbinden Sie den Akku mit dem Fahrtregler und schalten Sie diesen ein.
- Drehen Sie das Steuerrad nach rechts und links. Die Räder des Modells müssen ebenfalls nach rechts und links einschlagen. Schlagen die Räder in die entgegengesetzte Richtung ein, bringen Sie den Reverse-Schalter für die Lenkfunktion am Sender in die andere Position.
- Wenn Sie das Steuerrad loslassen, müssen die Räder in die Geradeausstellung zurückdrehen.
- Sollten die Räder in der Neutralstellung des Steuerrades nicht exakt geradeaus stehen bleiben, korrigieren Sie die Position am Trimmregler für die Lenkfunktion (Kanal 1).
- Die Steuerrad-Endanschläge sollen die Endanschläge rechts / links der Lenkung bewirken!

6. Modell startklar machen

A) Inbetriebnahme des Senders: Bedienelemente und Funktionen des Senders

Steuerrad für Lenkfunktion

Je nach Drehrichtung des Steuerrades bewegt sich der Servoarm des angeschlossenen Lenkservos nach rechts oder links. Über die entsprechenden Anlenkungen werden so die Räder nach rechts oder links eingeschlagen.

Steuerhebel für Fahrfunktion

Halten Sie den Sender in der Hand und ziehen Sie mit dem Zeigefinger den Gashebel auf sich zu, das Auto fährt vorwärts. Drücken Sie den Gashebel nach vorne das Auto bremst und fährt dann Rückwärts (bei 2. Betätigung).

Die Kontroll-LED zeigt den Einschaltzustand des Senders an.

Mit dem Ein-/ Ausschalter wird der Sender ein- bzw. ausgeschaltet.

Trimmung Lenkung (ST TRIM)

Sollte Ihr Modell in der Neutralstellung nicht geradeaus fahren, nutzen Sie die Trimmung um den Geradeauslauf einzustellen.

Trimmung Gas (TH D/R)

Sollte Ihr Modell in der Neutralstellung selbständig zu fahren beginnen, nutzen Sie die Trimmung um den Neutralpunkt einzustellen.

B) Inbetriebnahme des Modells

Das Modell ist bereits fahrfertig aufgebaut und kann nach dem Laden der Senderakku und des Fahrakku direkt in Betrieb genommen werden. Bitte kontrollieren sie dennoch alle Schrauben usw. auf festen Sitz. Führen Sie eine Funktionskontrolle vor jeder Fahrt durch. Die Antriebs- und Steuerkomponenten sind montiert und verkabelt, die Bindung zwischen Sender und Empfänger erfolgt selbsttätig, nach jedem Einschalten.

Sollte die Bindung zwischen Sender und Modell einmal nicht stattfinden müssen Sie diese manuell durchführen. Schrauben Sie hierzu das Oberdeck ab damit der Empfänger frei liegt. Drücken Sie den Bindungsknopf des Empfängers und schalten dabei die Stromversorgung des Reglers ein. Schalten Sie nun die Fernsteuerung ein und betätigen das Lenkrad (Bindungsknopf während des gesamten Vorganges gedrückt halten). Bindung ist nun abgeschlossen.

Der Fahrakku wird an der Unterseite des Modells eingesetzt. Entfernen Sie hierzu die Schraube des Akkufachdeckels und entriegeln dieses. Das Fach läßt sich nun öffnen und der Akku einsetzen. Verschließen Sie das Fach wieder. Nach der Fahr ist der Akku immer aus dem Modell zu entnehmen!

C) Laden des Fahrakkus

- Laden Sie den Akku IMMER ausserhalb des Modells, um eine Überhitzung während des Ladevorganges zu vermeiden, verwenden Sie immer eine feuerfeste Unterlage!
- Das Ladeanschluss-Kabel des Fahrakku ist mit einem verpolungssicheren Stecksystem ausgerüstet.
- Lösen Sie die Steckverbindung niemals durch ziehen an den Kabeln, immer an Stecker ziehen.
- Laden Sie den Akku nie unbeaufsichtigt!
- Stecken Sie Das Ladegerät an die Stromversorgung.
- Die LED der Ladekontrollanzeige leuchtet nun grün
- Verbinden Sie nun den Akku mit dem Ladegerät.
- Die LED leuchtet nun rot, der Akku wird geladen.
- Beginnt die LED wieder grün zu leuchten ist der Akku vollständig geladen.
- Trennen Sie den Akku vom Ladegerät.
- Trennen Sie das Ladegerät von der Stromversorgung.
- Maximale Ladezeit 3-5 Stunden.
- Laden Sie nie unbeaufsichtigt (z. B. „über Nacht“)!

ACHTUNG!

Bevor der Akku nach dem Laden wieder eingesetzt werden darf muss er ebenfalls vollständig abgekühlt sein.

Setzen Sie den geladenen Fahrakku in das Modell ein

- Lösen Sie des Splint des Akku-Schachtes und öffnen dieses.
- Legen Sie den Fahrakku die Akkuhalterung. Für den festen Sitz des Akkus legen Sie ggf. etwas Moosgummi in die Akkuwanne.
- Schliessen Sie das Akkufach wieder, achten Sie darauf, dass keine Kabel eingeklemmt werden und sichern dieses mit dem Splint
- Wird das Modell nicht benutzt ist der Akku immer abzustecken und aus dem Modell zu entfernen!
- Verwenden Sie nur geeignete Akkus!

D) Sichtprüfung des Modells vornehmen

- Sind die Radmuttern und Schraubverbindungen fest angezogen?
- Sitzt der Servosteuerhebel fest auf der Servo-Welle?
- Ist der Fahrakku geladen und in der Halterung fixiert?
- Sind die drehenden und beweglichen Teile leichtgängig?
- Sind die Kabel so verlegt und gesichert, dass sie nicht in bewegliche Teile geraten können?
- Sind die Schraubringe der Federvorspannung auf beiden Seiten einer Achse gleich eingestellt?

E) Überprüfen der Reichweite des Fernstellersenders und der Steuerfunktionen**ACHTUNG!**

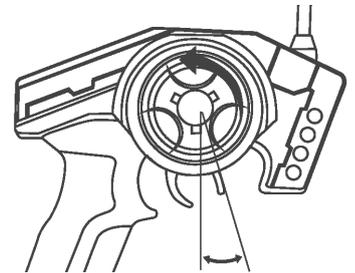
Betreiben Sie das Modell niemals mit fehlerhaft arbeitender Fernsteuerung!

Reichweite des Fernstellersenders

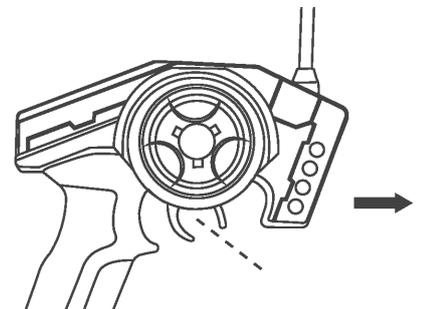
Um sichere Kontrolle über das Modell zu behalten, sollten Sie vor jedem ersten Start und besonders nach einem Crash die Funktion und Reichweite der RC-Anlage überprüfen. Dazu genügt es, die Funktion des Lenkservos zu testen. Sollte die Fernsteuerung nicht einwandfrei funktionieren, prüfen Sie den Ladezustand der Sender- und Empfängerakkus und erneuern Sie die Bindung zwischen Sender und Empfänger.

- Stellen Sie das Modell so ab, dass die Räder frei in der Luft hängen. Durch die Haftreibung der Reifen am Boden würde die Lenkung im Stand zu träge reagieren.
- Entfernen Sie sich ca. 50m von dem aufgebockten Modell.
- Führen Sie die Prüfung der Lenkfunktion wie nachfolgend beschrieben durch:

1. Bringen Sie das Steuerrad und die entsprechende Trimmung in Neutralstellung.
2. Schalten Sie den Sender ein.
3. Verbinden Sie den Akku mit dem Fahrtregler und schalten Sie den Empfänger ein.
4. Drehen Sie das Steuerrad nach rechts und links. Die Räder des Modells müssen ebenfalls nach rechts und links einschlagen. Schlagen die Räder in die entgegengesetzte Richtung ein, bringen Sie den Reverse-Schalter für die Lenkfunktion am Sender in die andere Position.
5. Wenn Sie das Steuerrad loslassen; müssen die Räder in die Geradeausstellung zurückdrehen.
6. Sollten die Räder in der Neutralstellung des Steuerrades nicht exakt geradeaus stehen bleiben, korrigieren Sie die Position am Trimmregler für die Lenkfunktion.
7. Die Steuerrad-Endanschläge sollen die Endanschläge rechts / links der Lenkung bewirken!

*Steuerfunktion Fahrtregelung*

1. Bringen Sie den Gas-/ Bremshebel in Neutralstellung.
2. Der Motor darf in der Neutralstellung des Fernsteuerhebels nicht anlaufen!
3. Falls nötig, bringen Sie den Motor mit der Trimmung am Sender zum Stillstand.
4. Betätigen Sie den Gas-/ Bremshebel an der Fernsteuerung vorwärts.
5. Die Drehgeschwindigkeit des Motors sollte sich stufenlos ändern.
6. Bewegen Sie jetzt den Fernsteuerhebel nach rückwärts zum Überprüfen von Bremse und Rückwärtsfahrstufe.
7. Wenn sich die Räder in die falsche Richtung drehen, korrigieren Sie die Laufrichtung indem sie die Motorkabel umstecken.

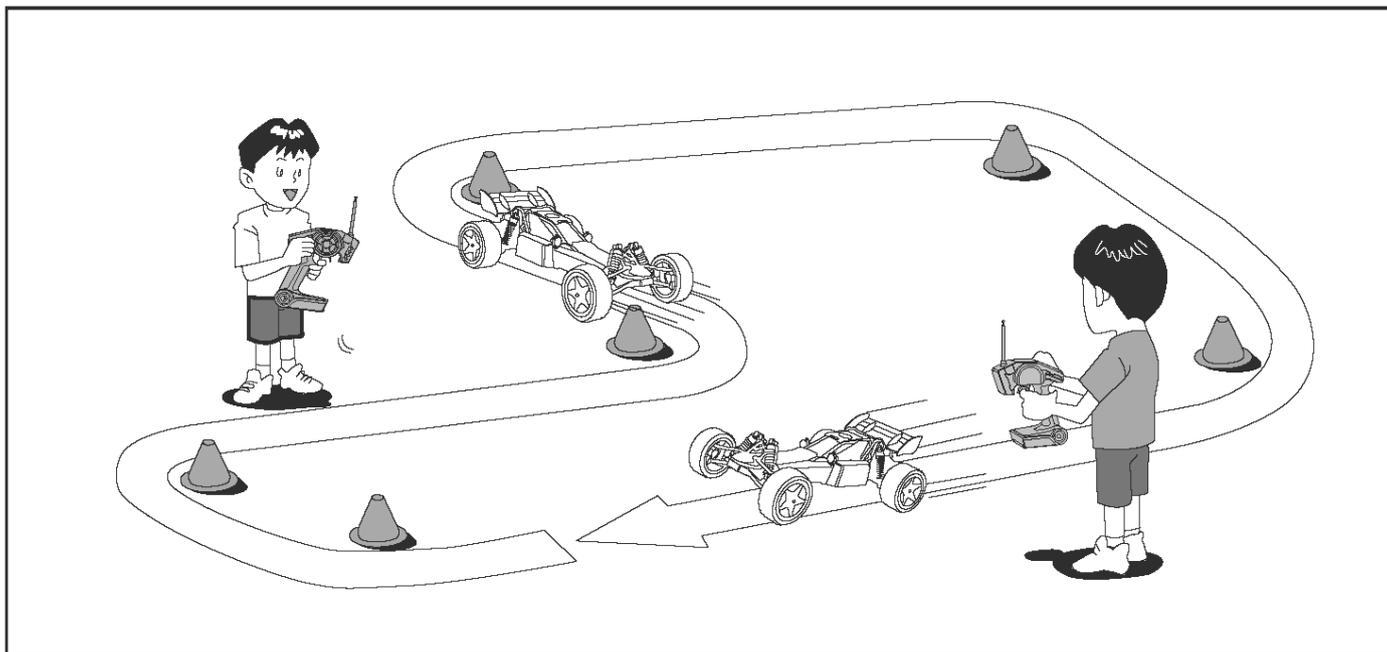


7. Fahrbetrieb

Beachten Sie die Sicherheitsanweisungen zum Fahrbetrieb in dieser Anleitung!

Machen Sie sich mit dem Fahrverhalten des Modells schrittweise vertraut.

- Stellen Sie sich hinter das Modell und steuern Sie es zuerst von sich weg. Die Reaktion des Modells auf die Steuerung ist dann die gleiche, als wenn Sie selbst am Steuer sitzen.
- Lassen Sie das Modell danach auf sich zu fahren. Die Reaktionsrichtung ist jetzt spiegelverkehrt zur Steuerrichtung.
- Beginnen Sie jetzt mit einfachen Fahrübungen, indem Sie gezielt möglichst gleichmäßige Kreise oder eine „Acht“ fahren.
- Verwenden Sie leichte, nicht befestigte Pylonen als Begrenzungen und Umkehrmarken, um einen Kurs mit wechselnden Fahrrichtungen abzustecken und trainieren Sie so das Kurvenfahren.
- Steigern Sie die Fahrgeschwindigkeit allmählich und beobachten Sie das Fahrverhalten. Halten Sie immer direkten Sichtkontakt zum Modell.



Wartung

Bitte verwenden Sie bei jeglichen Reparatur- oder Wartungsarbeiten ausschließlich hochwertiges Werkzeug, da es ansonsten zu Beschädigungen der Schrauben kommen kann.

Regelmäßige Kontrollen

Überprüfen Sie:

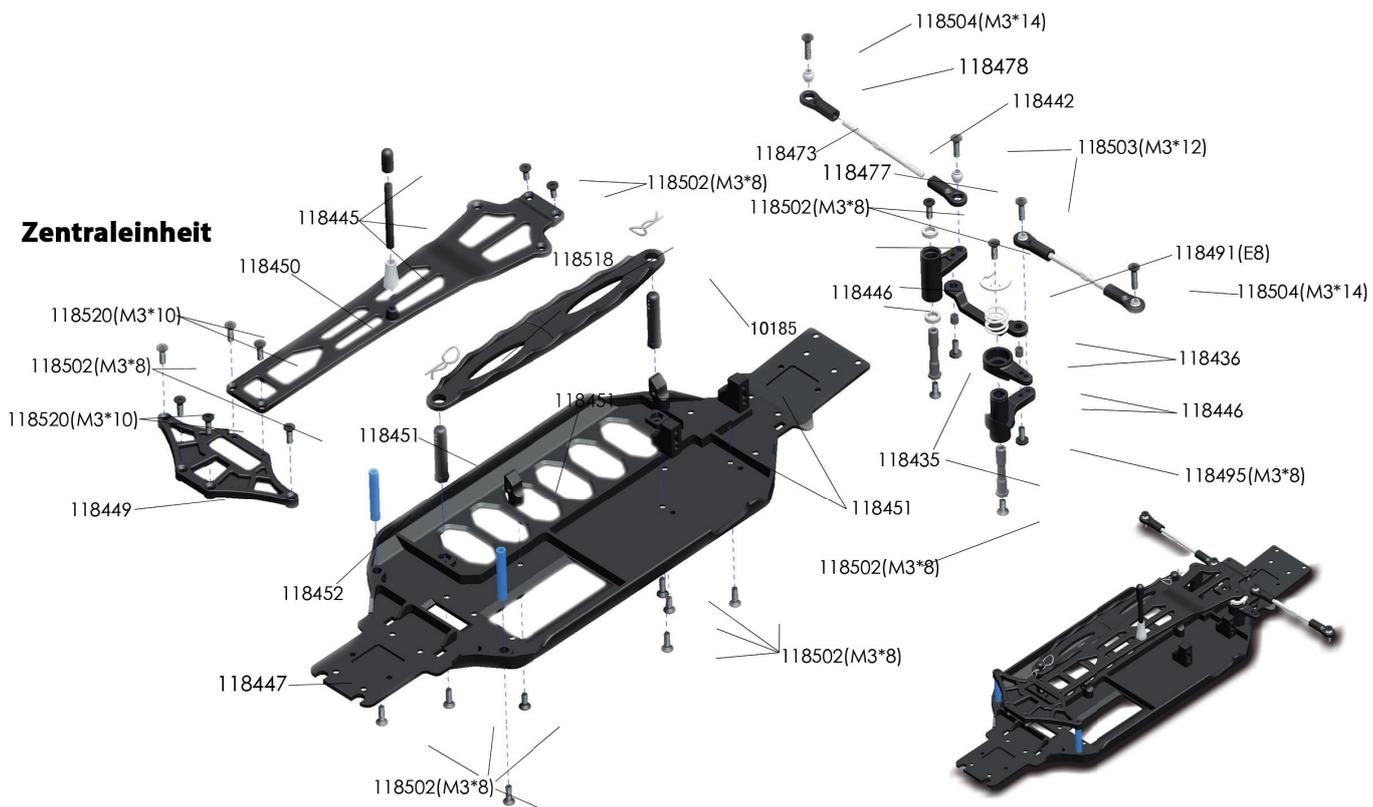
- Das Modell und den Sender auf sichtbare Beschädigungen
- Den festen Sitz aller Schraubverbindungen; im Betrieb können sich Teile und Schraubverbindungen durch Motorvibrationen und Erschütterungen lösen.
- Die Leichtgängigkeit aller drehenden/ beweglichen Teile;
- Steckverbindungen auf Kontakt und Kabel auf sichere Verlegung
- Den festen Sitz der Anlenkhebel und des Servoarms auf der Servo-Welle
- Den Ladezustand der Sender- und des Fahrakkus
- Die symmetrische Einstellung der Dämpfer einer Achse
- Den Zustand der Reifen
- Reinigen Sie auch die Kühlrippen des Elektromotors gründlich.

Pflege

Nach jeder Reinigung müssen die beweglichen Teile neu geschmiert werden.

Austretendes Öl/ Fett muss gründlich entfernt werden, da sich hier sonst Staub besonders gut anlagern kann.

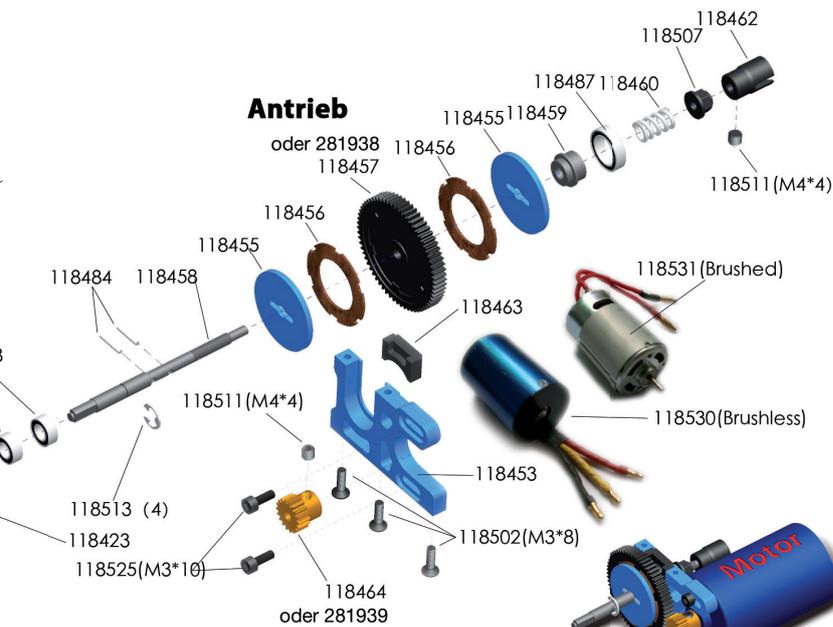
Zentraleinheit



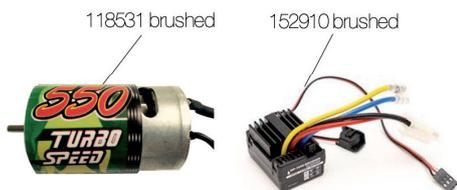
Ansicht hinten



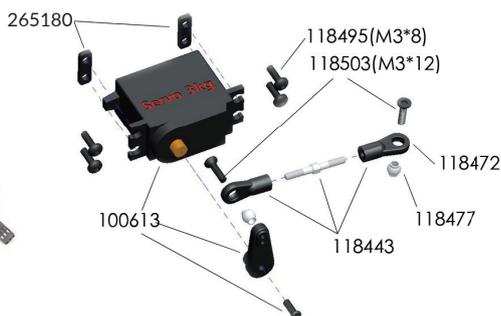
Antrieb



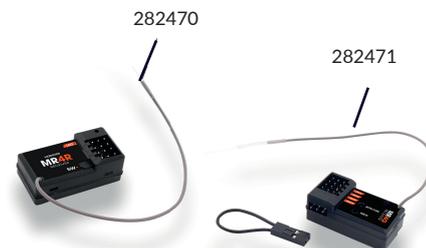
Fahrtenregler



Lenkeinheit

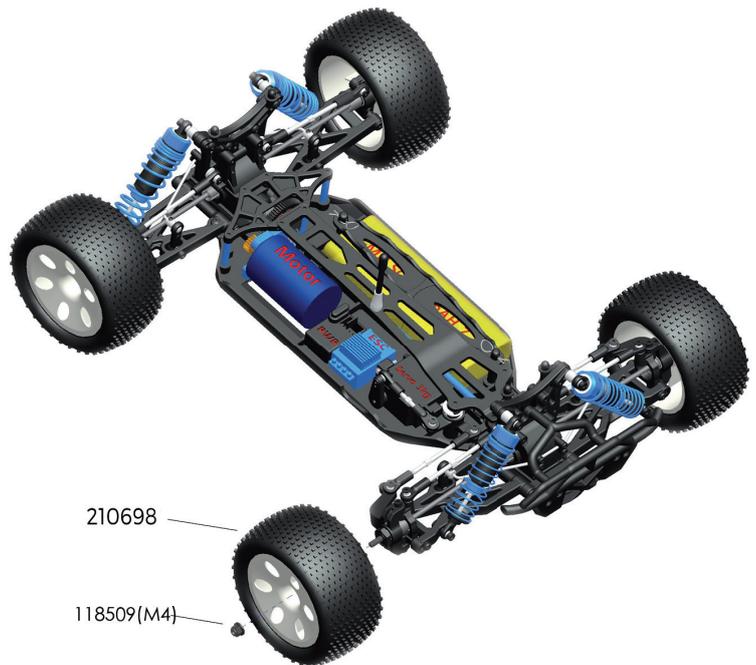
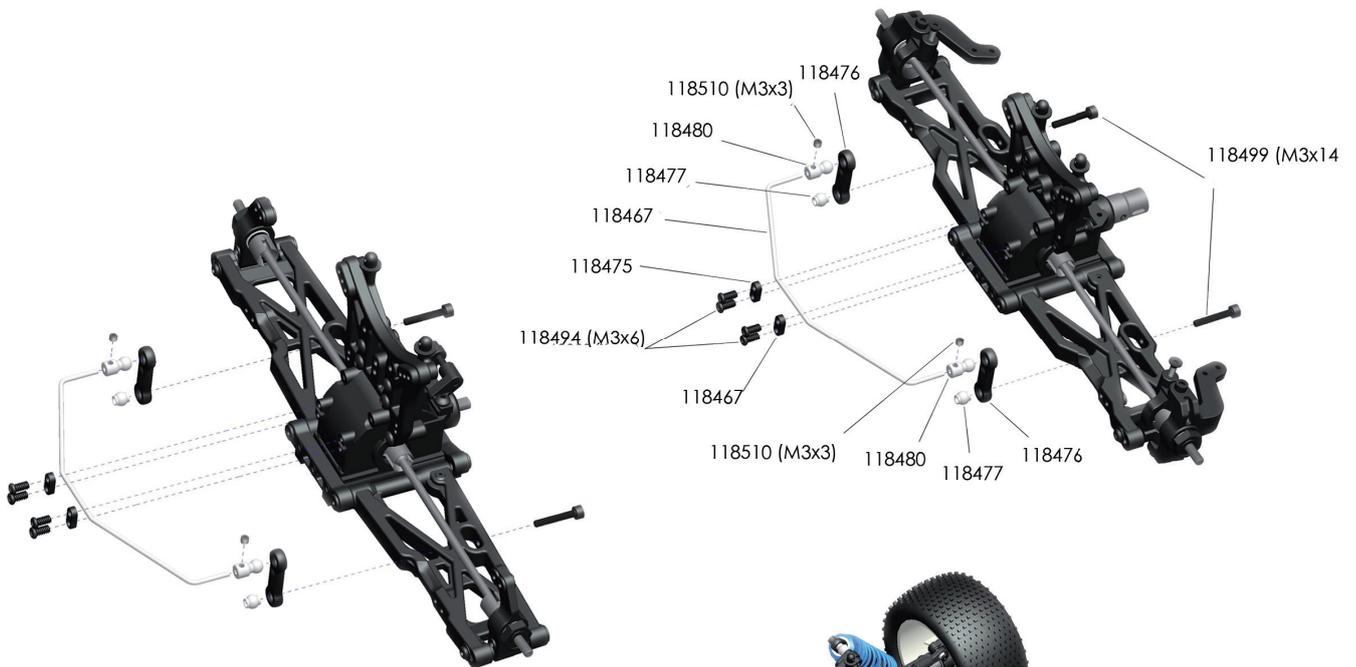


Empfänger



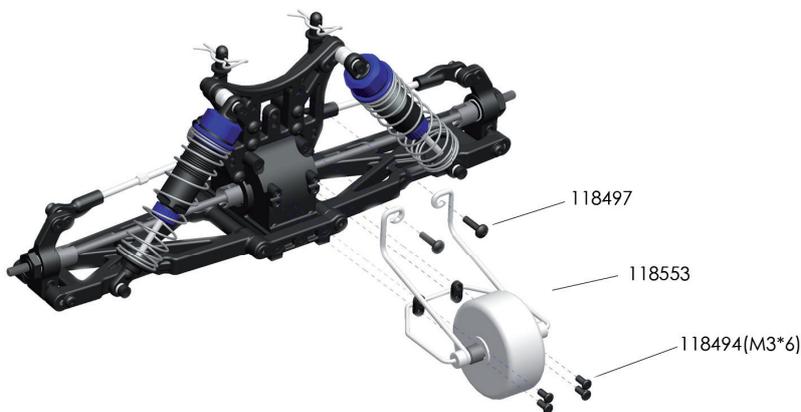
Stabilisator vorne und hinten

Durch die optionalen Stabilisatoren vorne und hinten wird das Modell in der Kurve noch präziser zu steuern und erhält eine bessere Gesamtperformance.

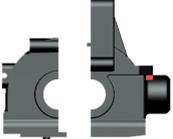


Wheeliebar

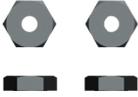
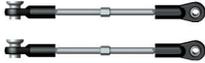
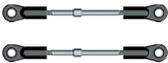
Diese schützt das Modell vor Überschlagen und Beschädigungen.



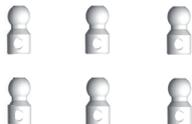
Ersatzteile

<p>118401 - Dämpferbrücke vorne</p> 	<p>118402 Dämpferbrücke hinten</p> 	<p>118398 Stossdämpfer vorne</p> 	<p>118399 Stossdämpfer hinten</p> 
<p>118412 Querlenker vorne/unten</p> 	<p>118413 Querlenker hinten/unten</p> 	<p>118414 Achsschenkel vorne</p> 	<p>118415 Achsschenkelhalter vorne</p> 
<p>118416 Antriebswellen vorne</p> 	<p>118417 Achsschenkel hinten</p> 	<p>118418 Radachsen hinten</p> 	<p>118419 Antriebswellen hinten</p> 
<p>118420 Querlenkerhalter vorne</p> 	<p>118421 Querlenkerhalter hinten</p> 	<p>265938 Frontrammer</p> 	<p>118423 Getriebegehäuse</p> 
<p>118514 Beilagscheiben Differential</p> 	<p>118424 Differentialgetriebe</p> 	<p>118400 Differential Getriebebox</p> 	<p>118425 Differentialgehäuse</p> 
<p>118426 Differential Tellerrad</p> 	<p>118427 Differnetial Ritzel 13Z</p> 	<p>118428 Differnetial Kegelzahnrad</p> 	<p>118429 Differential Kegelzahnrad groß</p> 

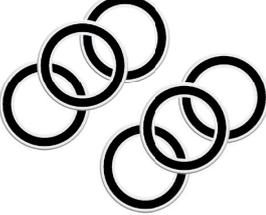
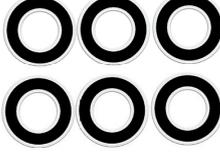
Ersatzteile

<p>118430 Differential Stifte</p> 	<p>118431 Beilagscheiben</p> 	<p>118432 Differentialausgang</p> 	<p>118433 Differentialmitnehmer</p> 
<p>118434 Karosseriehalterung</p> 	<p>118444 Radmitnehmer</p> 	<p>118435 Servo Saver Bolzen</p> 	<p>118436 Lenkgestänge</p> 
<p>210698 Reifen/Felgen Set</p> 	<p>118440 Querlenker vorne/oben</p> 	<p>118441 Querlenker hinten/oben</p> 	<p>118442 Lenkgestänge</p> 
<p>118443 Servogestänge</p> 	<p>18447 Chassisplatte</p> 	<p>118448 Akkuabdeckung</p> 	<p>118449 Getriebeabdeckung hinten</p> 
<p>118450 Chassisplatte oben</p> 	<p>118451 Akkuhalter Beete</p> 	<p>118452 Halterung Getriebeabdeckung hinten 2.Stk</p> 	<p>118453 Motorhalterung</p> 
<p>118454 Slipperkupplung komplett</p> 	<p>118455 Slipperscheiben</p> 	<p>118456 Slipperbeläge</p> 	<p>281938 Hauptzahnrad 65Z</p> 

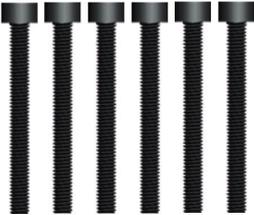
8. Ersatzteile

<p>118458 Slipperwelle</p> 	<p>118459 Slipperfederhülse</p> 	<p>118460 Slipperfeder</p> 	<p>118461 Slipperverbinder</p> 
<p>118462 Slippermitnehmer</p> 	<p>118463 Lagerhalter</p> 	<p>281939 Ritzel 17 Zähne</p> 	<p>118465 Antriebswelle Center</p> 
<p>118467 Stabilisator</p> 	<p>136054 Mega Wheel Set</p> 	<p>210699 MODSTER Reifen/Felgen</p> 	<p>210698 MODSTER Reifen/Felgen</p> 
<p>118518 Karosserieslinte mittel</p> 	<p>118517 Karosseriesplinte klein</p> 	<p>118471 Kugelgelenke Stossdämpfer</p> 	<p>118472 Kugelgelenke Servogestänge</p> 
<p>118473 Kugelgelenke Lenkung</p> 	<p>118474 Kugelgelenke hinten/oben</p> 	<p>118475 Stabilisatorplatte</p> 	<p>118476 Stabilisatorhalterung</p> 
<p>118477 Kugeln A</p> 	<p>118478 Kugeln B</p> 	<p>118479 Kugeln C</p> 	<p>118480 Kugeln D</p> 

Ersatzteile

<p>118445 Antennenhalter 2.Stk</p> 	<p>118484 Stifte 2x10 Beetle</p> 	<p>118485 Stifte 2x11 Beetle</p> 	<p>118486 Querlenkerstifte 4.Stk</p> 
<p>118446 Servo Saver Set</p> 	<p>118487 Kugellager 10x15x4</p> 	<p>118488 Kugellager 5x10x4</p> 	<p>118490 Metalllager 8x5x2,5</p> 
<p>118491 E-Ring 8mm</p> 	<p>118513 E-Ring 4mm</p> 	<p>118492 E-Ring 2,5mm</p> 	<p>118508 Muttern Nylon M4</p> 
<p>118509 Muttern Nylon M4</p> 	<p>118523 Rundkopf Kreuzschlitz M2x6</p> 	<p>118493 Rundkopf Kreuzschlitz M2x10</p> 	<p>118524 Rundkopf Kreuzschlitz M3x15</p> 
<p>118494 Rundkopf Kreuzschlitz M3x6</p> 	<p>118495 Linsenkopf Kreuzschlitz M3x8</p> 	<p>118496 Linsenkopf Kreuzschlitz M3x10</p> 	<p>118526 Linsenkopf Kreuzschlitz M3x12</p> 
<p>118497 Linsenkopf-Kreuzschlitz M3x14</p> 	<p>118522 Linsenkopf M3x4</p> 	<p>118510 Schrauben Set M3x3</p> 	<p>118511 Schrauben Set M4x4</p> 

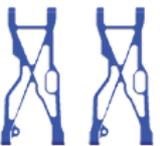
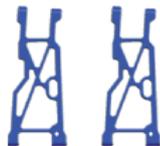
Ersatzteile & Zubehör

<p>118512 Schraube Set M4x10</p> 	<p>118515 Inbus M3x8</p> 	<p>118498 Inbus M3x10</p> 	<p>118525 Inbus M3x15</p> 
<p>118499 Inbus M3x14</p> 	<p>118519 -Zylinderkopf-Kreuzschlitz M3x5</p> 	<p>118500 Zylinderkopf-Kreuzschlitz M3x18</p> 	<p>118527 Zylinderkopf Kreuzschlitz M3x25</p> 
<p>118501 Zylinderkopf_Kreuzschlitz M3x28</p> 	<p>118502 Flachkopf-Kreuzschlitz M3x8</p> 	<p>118520 Flachkopf Kreuzschlitz M3x10</p> 	<p>118503 Flachkopf-Kreuzschlitz M3x12</p> 
<p>118504 Flachkopf Kreuzschlitz M3x14</p> 	<p>118521 Falchkopf Kreuzschlitz M3x18</p> 	<p>118505 Flachkopf Kreuzschlitz M3x20</p> 	<p>118506 Flachkopf-Kreuzschlitz M3x36</p> 
<p>284397 MODSTER Empfänger 282471</p> 	<p>118531 Elektromotor 550 Brushed</p> 	<p>152910 Drehzahlregler Brushed</p> 	<p>118530 Elektromotor 3000KV Brushless</p> 
<p>225354 RACINGPACK MODSTER 3000mAh</p> 	<p>280662 MODSTER 30 Charger</p> 	<p>265180 SERVO MEX 807MG BB</p> 	<p>210695 Karosserie blau/grau</p> 

Ersatzteile und Zubehör

<p>210694 Karosserie rot/silber</p> 	<p>210693 Karosserie blau/orange/grau</p> 	<p>218132 LiPo Akku 2S 7,4V 4200 mAh</p> 	<p>279715 MODSTER 60 Charger</p> 
<p>262632 MODSTER Evolution Spoiler</p> 	<p>262633 MODSTER Evolution Servo 5KG Metallgetriebe</p> 	<p>152911 Drehzahlregler</p> 	

Tuningteile

<p>1185236 Chassisplatte Carbon/Alu</p> 	<p>118537 Dämpferbrücke vorne Carbon</p> 	<p>118538 Dämpferbrücke hinten Carbon</p> 	<p>118539 Chassisplatte oben Carbon</p> 
<p>118540 Akkuabdeckung Carbon</p> 	<p>118541 Karosserlehalterung Alu</p> 	<p>118542 Stossdämpfer vorne Alu Beetle</p> 	<p>118543 Stossdämpfer hinten Alu</p> 
<p>118544 Querlenker vorne/unten Alu 2 Stück</p> 	<p>118545 Querlenker hinten/unten Alu 2 Stück</p> 	<p>118546 Lenkgestänge Alu</p> 	<p>118547 Querlenkerhalter vorne Alu</p> 
<p>118552 Chassisverbreitungshalter Alu</p> 	<p>118548 Querlenkerhalter hinten Alu</p> 	<p>118549 Achschenkel hinten Alu</p> 	<p>118553 Wheelbar Set</p> 
<p>118550 Achschenkelhalter vorne Alu</p> 	<p>118551 Radmitnehmer Alu</p> 	<p>118554 Achschenkel vorne Alu</p> 	<p>118555 Achschenkelhalter vorne Alu</p> 
<p>126808 Abdeckung Hauptzahnrad</p> 	<p>118537 Dämpferbrücke vorne Carbon</p> 		

9. Hinweis zur Entsorgung von Altbatterien

Der nachfolgende Hinweis richtet sich an diejenigen, die Batterien oder Produkte mit eingebauten Batterien nutzen und in der an sie gelieferten Form nicht mehr weiterveräußern (Endnutzer):

1. Batterien dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden.

Sie sind zur Rückgabe von Altbatterien gesetzlich verpflichtet, damit eine fachgerechte Entsorgung gewährleistet werden kann. Sie können Altbatterien an einer kommunalen Sammelstelle oder im Handel vor Ort abgeben. Auch wir sind als Vertreiber von Batterien zur Rücknahme von Altbatterien verpflichtet, wobei sich unsere Rücknahmeverpflichtung auf Altbatterien der Art beschränkt, die wir als Neubatterien in unserem Sortiment

führen oder geführt haben. Altbatterien vorgenannter Art können Sie daher entweder ausreichend frankiert an uns zurücksenden oder sie direkt an unserem Versandlager unter der folgenden Adresse unentgeltlich abgeben: MODSTER, Wirtschaftspark 9, AT-8530 Deutschlandsberg.

2. Bedeutung der Batteriesymbole

Batterien sind mit dem Symbol einer durchkreuzten Mülltonne (s. u.) gekennzeichnet. Dieses Symbol weist darauf hin, dass Batterien nicht in den Hausmüll gegeben werden dürfen. Bei Batterien, die mehr als 0,0005 Masseprozent Quecksilber, mehr als 0,002 Masseprozent Cadmium oder mehr als 0,004 Masseprozent Blei enthalten, befindet sich unter dem Mülltonnen-Symbol die chemische Bezeichnung des jeweils eingesetzten Schadstoffes – dabei steht „Cd“ für Cadmium, „Pb“ steht für Blei, und „Hg“ für Quecksilber.“

3. Starterbatterien

Beim Verkauf von Starterbatterien gelten die folgenden Besonderheiten: Der Verkäufer ist gem. § 10 BattG verpflichtet, gegenüber Endnutzern ein Pfand in Höhe von 7,50 Euro einschließlich Umsatzsteuer zu erheben, wenn der Endnutzer im Zeitpunkt des Kaufs der neuen Starterbatterie dem Verkäufer keine gebrauchte Starterbatterie zurückgibt. Der Kunde erhält beim Kauf einer Starterbatterie einen Pfandgutschein. Bei Rückgabe der alten Starterbatterie an einer vom öffentlich-rechtlichen-Entsorgungsträger eingerichteten Rücknahme stelle, hat sich der Kunde mittels Stempel und Unterschrift die Entsorgung bestätigen zu lassen. Anschließend hat der Kunde die Möglichkeit, diese Bestätigung unter Angabe seiner Kundennummer zur Erstattung des Pfands an den Verkäufer zurückzuschicken. Alternativ kann der Kunde seine alte Starterbatterie zusammen mit dem Pfandschein zur Erstattung des Pfandes auch direkt beim Verkäufer abgeben. (Auf Grund der Gefahren-gutverordnung ist ein Versand der alten Batterie an den Verkäufer nicht zulässig.)



a) Allgemein

Entsorgen Sie das Produkt am Ende seiner Lebensdauer gemäß den geltenden gesetzlichen Vorschriften.



b) Batterien und Akkus

Sie als Endverbraucher sind gesetzlich (Batterieverordnung) zur Rückgabe aller gebrauchten Batterien und Akkus verpflichtet, eine Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt!

Schadstoffhaltige Batterien/Akkus sind mit nebenstehenden Symbolen gekennzeichnet, die auf das Verbot der Entsorgung über den Hausmüll hinweisen. Die Bezeichnungen für das ausschlaggebende Schwermetall sind: Cd=Cadmium, Hg=Quecksilber, Pb=Blei (Bezeichnung steht auf Batterie/Akku z.B. unter den links abgebildeten Mülltonnen-Symbolen).



Ihre verbrauchten Batterien/Akkus können Sie unentgeltlich bei den Sammelstellen Ihrer Gemeinde, unseren Filialen oder überall dort abgeben, wo Batterien/Akkus verkauft werden.

Sie erfüllen damit die gesetzlichen Verpflichtungen und leisten Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

Elektroaltgeräteverordnung

Elektroartikel gehören nicht in den Hausmüll. Sie können Ihre alten, gebrauchten Elektroartikel unentgeltlich bei den öffentlichen Sammelstellen Ihrer Gemeinde abgeben.



MSG ONLINE GMBH



Konformitätserklärung gemäß Richtlinie Radio Equipment Directive (RED) 2014/53/EU

Declaration of Conformity in accordance with the Radio Equipment Directive (RED) 2014/53/EU

Déclaration de conformité selon la directive Radio Equipment Directive (RED) 2014/53/UE

Hiermit wird erklärt, dass das Produkt:

I hereby declare that the product:

Il est déclaré que le produit:

MODSTER Evolution Brushless Monster Truck RTR 4WD

MODSTER Evolution Brushed Monster Truck RTR 4WD

Artikelnummer: **262607**

Product number: **262608**

Artikelnummer:

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung den grundlegenden Anforderungen nach Artikel 3 und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie (RED) 2014/53/EU entspricht.

Complies with the essential requirements and the other relevant provisions of the Directive (RED) 2014/53/EU, when used for its intended purpose.

Utilisé selon l'usage prévu est conforme aux exigences essentielles selon l'article 3 ainsi qu'aux autres dispositions pertinentes de la directive (RED) 2014/53/UE.

In Übereinstimmung mit den folgenden harmonisierten Normen gefertigt:

Manufactured in accordance with the following harmonised standards:

Fabriqué conformément aux normes harmonisées suivantes:

ETSI EN 300 440 V2.1.1

ETSI EN 301 489-1 V2.1.1

Final draft ETSI EN 301 489-3 V2.1.1

EN 62479: 2010

Hersteller / verantwortliche Person: **MSG Online GmbH, Walter Bittdorfer**

Manufacturer / responsible Person: **Wirtschaftspark 9**

Fabricant / personne responsable: **8530 Deutschlandsberg, Austria**

Walter Bittdorfer

Geschäftsführer / managing director / directeur général

Ort/ Datum:

place of issue/ date:

Deutschlandsberg (Austria), 19.02.2020

Fait à / le:

Frequency Range: 2405 MHz to 2475 MHz

Sending Level < 20 mW (13dBm)

The EIRP of the EUT is -11.25dBm (0.08mW), which is below the max. permitted sending level of 20 mW.

Therefore the EUT is not required to conduct SAR measurement.

1. Introduction

Dear Customer,

Thank you for choosing a product from MODSTER Racing.

All models are carefully checked for completeness and function before delivery. Due to continuous development and improvement of our products, we reserve the right to make technical changes as well as changes in equipment and design without notice. Claims from minor deviations against data and illustrations of these instructions regarding the product you are presented with, can not be claimed. The responsible handling of the product is for your own safety and the safety of the uninvolved. Read the safety instructions in this manual carefully!

Warranty is subject to manufacturing and material defects and errors during normal use.

We will not accept any liability for consequential damages:

- Damage caused by failure to observe the safety instructions or the operating instructions
- Force majeure, battles, incorrect handling
- Extraordinary stress or foreign influence
- Unauthorized alterations or repairs carried out by unauthorized persons.
- Damage caused by loss of control over the model
- Wear parts and normal wear
- Optical impairments
- Water damage if the „Water Resistant“ notices are ignored
- Damage caused by loss of control when batteries are not fully charged.
- Transport, shipping or insurance costs
- Costs for the proper disposal of the product as well as setup and restoration work done by the service.

2. Contents

- ready to run built up RTR model
- 2,4 GHz transmitter
- NiMH driving battery - 7,2 Volt
- charger
- manual

3. Before Starting - Safety Notes

RC car models are no toy!

Always use the product responsibly.

As a distributor of the product, we have no direct influence on the correct handling and the correct operation of the product. The following safety instructions are designed to protect you and your environment from damage that may result from improper use. But also the product itself and your model should be protected by the appropriate notes against damage. Please read this chapter carefully before using the product!

**Use this product only on surfaces or tracks specifically designated for model cars.
Take care not to endanger anyone, take particular care with children!**

We do not assume liability for non-observance of the safety instructions.

In such cases, the warranty / guarantee will be void.

We will not accept any liability for consequential damages!

- **The product is suitable for children under 14 years under the supervision of an adult.**
- Dispose of the packaging material, as this could become a hazard for children.
- Check with your insurance company whether the operation of a radio-controlled model falls under the insurance cover.
- If you do not have any experience in controlling RC models, first get familiar with the responses to the control commands on the standing model. If necessary, contact an experienced model pilot or rc club.
- Before commissioning, check the remote control system and the model for proper operation and visible damage, such as: Defective plug connections or damaged cables. All moving parts must work easily, but without bearing.
- Check that all screw and plug connections, wheel nuts and electrical contacts are secure, as these can be loosened or loosened during transport, during driving or during minor accidents.
- Fasten long cables so that they can not get into moving / rotating parts. Cables must also not be kinked.
- Please observe the separate operating instructions for possible accessories.

Be sure to jack up the model during the first start-up, so that the wheels can rotate freely and you can make adjustments to the transmitter easily if necessary.

Transmitter

Follow the power up sequence:

1. Throttle / brake lever in neutral position
2. Steering lever in neutral position
3. Turn on the transmitter first, then turn on the model.

Otherwise, it can lead to unpredictable reactions of the model!

- For starting, put the model down in a way that the wheels and drive can turn freely.
- Check the frequency reach of your transmitter before you start the model.
- Check the servo reaction to the transmitter signals on the standing model.
- Ensure that the batteries of the transmitter and receiver are fully loaded!
- Weak batteries reduce the transmitter reach and lead to error in signal transmission to the receiver. Therefore the model does not react correctly to the transmitter. End the running immediately and exchange the batteries to new ones or charge the batteries.
- Do not drive near of high-voltage lines or radio masts or during a storm. Electric fields and atmospheric disruptions can influence the signal of your transmitter.
- After running, turn off the model first and then turn off the transmitter.
- Due to safety- and admission reasons (CE), unauthorized repairing attempts as well as the conversion or changing of the system are prohibited. Otherwise, the admission of the transmitter system will expire.

Driving

Do not drive when your reaction skills are limited (e.g. due to fatigue, or the influence of drugs or alcohol). Faulty reactions can cause serious personal injury and property damage. Do also not drive if you should have only the slightest doubts about the perfect technical state of your model or transmitter system.

- Only connect the drive motor after the reception system has been completely installed, as otherwise the drive motor may suddenly start unintentionally.
- Always keep direct visual contact with the model.
- Only operate the model on private property or on designated sites. Observe the conditions and regulations for the terrain.
- When operating a model, always ensure that body parts or objects are never in the danger zone of motors or rotating parts.
- Regularly check all screw connections and fastenings, as these can loosen during operation.
- Immediately stop operating your model in the event of a fault and eliminate the cause of the malfunction before continuing to use the model.
- Avoid driving at low outside temperatures, as this will reduce the battery capacity and cause the plastic of the body to lose its elasticity and splinter easily.
- Do not expose your model or remote control system to direct sunlight, moisture, heavy dirt, or high heat / cold for extended periods of time.
- Only use original spare parts.

Let the model cool down for at least 15 minutes after every battery usage!

Do Not Drive:

- In gatherings of people.
- In the direction of persons or animals.
- In nature reserves or near of animals.
- At night or in living rooms.
- Near of high-voltage lines or radio masts or during a storm. Electric fields and atmospheric disruptions can influence the signal of your transmitter.
- When raining or on moist terrain, otherwise the electrical parts could get damaged.
- Please note that RC models must not be operated on terrain with public passenger and motor transport.

Battery And Charger

Please only use special RC chargers and batteries. Seek advice in a modelling shop. Never store your batteries in a fully loaded condition.

- Keep batteries / rechargeable batteries out of the reach of children and pets, as they can inadvertently swallow the batteries / accumulators. In this case, immediately consult a doctor!
- Expired or damaged batteries can cause burns in contact. If skin or eyes get in contact with the electrolyte, rinse immediately with clean water and seek medical attention. Use suitable protective gloves when disposing of the defective battery.
- If you notice any signs of smell, discoloration, excessive heating or deformation of the battery, disconnect the battery immediately from the charger or the consumer. Dispose of the battery!
- Conventional alkaline batteries (1.5V) are intended for single use only and must then be properly disposed of.
- Dispose of empty batteries or defective batteries environmentally correctly at the authorized collection points. Disposal over household

waste is prohibited!

- Batteries must not become moist or wet. Also avoid the formation of condensation water.
- Never expose the batteries, the charger or the model to adverse environmental conditions (eg wetness, high or low ambient temperature, sources of ignition or open fire, dust, vapors, solvents)!
- Also avoid strong contamination as well as excessive mechanical stress on the battery, never tug on the connection cables!
- Never mix batteries and rechargeable batteries in one unit at the same time! Use only batteries or only rechargeable batteries.
- If no brand-new batteries are used for the power supply of the transmitter, pay attention to a sufficient remaining capacity (battery tester).
- When using rechargeable batteries instead of batteries, the lower voltage (batteries = 1.5V, rechargeable batteries = 1.2V) and the lower capacity of rechargeable batteries must be used with a reduction in the operating time and so on. Also with range problems.
- Always replace the complete set of batteries, not just individual cells. Always use batteries of the same type and manufacturer.
- Do not mix batteries with different charge levels. The weaker batteries / rechargeable batteries with lower capacity could be deep-discharged and leak.
- When inserting batteries or rechargeable batteries into the battery holder, ensure correct polarity.
- Incorrect polarity will damage not only your model, but also the battery. Batteries / accumulators must never be short-circuited, damaged, disassembled or thrown into open fire.
- For safety reasons, LiPo batteries have a minimum discharge voltage that should not be fallen short of. The electronic speed controller is equipped with a built-in low voltage detection that gives the driver a warning signal when LiPo batteries have reached their minimum voltage (discharge voltage). It is the driver's responsibility to stop driving immediately to prevent the battery from discharging below the safety limit of its minimum voltage.
- The low voltage detection on the speed controller is only one part of the extensive features for the safe operation of LiPo batteries in your model. It is extremely important that you, the user, also follow all battery and charger manufacturer's instructions for safe charging, operation and storage. Make sure you understand how to use your LiPo batteries. If you have any questions about the use of LiPo batteries, please contact your local dealer or the battery manufacturer. As a reminder, all batteries should be recycled at the end of their life.

There is a risk of fire and explosion!

Disconnect the battery immediately from the charger when the battery is hot!

If the model is not used for a long time, remove the inserted batteries or rechargeable batteries from the remote control unit and from the model in order to avoid damage from discharged / deep discharged batteries.

Notes On Charging

- Take a look on the separate manual with the charging instruction for the charger and the instructions of the battery manufacturer.
- Only charge suitable batteries, conventional alkaline batteries must not be charged. There is a risk of explosion.
- Only charge batteries with the same design type and capacity. Also ensure correct polarity for all electrical connections while connecting the batteries to a charger.
- Only charge batteries under supervision, on a flame retardant surface and ensure a proper distance to flammable surfaces or objects.
- Regularly check the battery's temperature during the charging process.
- Excessive heating of the battery (> 50 °C) can damage it. Then decrease the charging current.
- Already loaded or not fully unloaded batteries must not be connected and charged.
- Never charge/discharge damaged, leaked or deformed batteries. There is a risk of fire and/or explosion!
- After usage, disconnect the battery and remove it from the model.

Charge the battery/ies immediately before use. Never charge them:

- in the model
- in your motor vehicle
- unattended
- with chargers that are not suitable
- Charge battery only on fireproof surfaces

WARNING

- Let the model cool down sufficiently between two trips. This is especially important if you are using high capacity batteries that will allow the model to run longer. Monitoring the temperature will prolong the life of the batteries and the motor.
- Do not continue to drive your model with weakly charged batteries to avoid losing control of the vehicle. Signs of a low battery are slow operation, sluggish servos (slow return to centre position) or electronic speed control shutting down due to low voltage detection.
- Do not drive your model at night, on public roads or in large crowds. - Stop accelerating if the model is stuck on an object. Move the object out of the way before continuing. Do not attempt to pull or push objects with the model.
- Because your model is radio controlled, it is subject to radio interference from many sources beyond your control. Radio interference can cause temporary loss of radio control. Therefore, always keep a safe distance on all sides around your model to avoid collisions.
- Use common sense whenever you drive your model. Intentionally driving in a violent and rough manner will only result in poor perfor-

mance and defective parts. Take care of your model so that you will have fun with it for a very long time.

- High performance vehicles generate small vibrations that can cause bolts to come loose over time. Check the lug nuts and other bolts on your vehicle regularly to ensure that all bolts are always tight.
- On the subject of driving time driving time is very much affected by the type and condition of the battery used. The milliampere hour (mAh) rating of the battery determines how big its „tank“ is. A 3.000 mAh battery pack will theoretically last twice as long as a short 1.500 mAh pack. However, due to the many different types of batteries available and the methods by which they can be charged, it is impossible to give an exact ride time for your model. Another important factor that affects the ride time is also the way the model is ridden. Ride time may be reduced if the model is repeatedly accelerated from stop to top speed and during repeated hard acceleration.
- Read and follow all battery and charger manufacturer's maintenance and care instructions.
- Keep the motor and controller cool. Provide adequate ventilation at the cooling plates of the electronic speed controller.
- Use the correct low-voltage detection setting for your battery! Never use LiPo batteries if the low voltage detection is deactivated! - Maintenance of your model: Make sure there is no dirt or damaged parts blocking the drive train. Keep the motor clean.

General Safety Notes

- Check regularly that all screws are firmly seated, as they can be released by impacts and vibrations.
- Tires should not show cracks or damage.
- Check the connections for correct contact and damage.

Water Resistant

The MODSTER Waran is designed so that the motor, regulator and servo are splash-proof, ie can be operated under humid conditions. Splash-proofed means only that a device can withstand water sprays, but it must not be immersed in water, or exposed to excessive humidity or strong rain for a long time.

The vehicle must never be immersed completely in the water.

Driving in wet conditions also requires additional maintenance. The transmitter is not splashproof. Please protect it from rain and water.

After driving, remove all water and dirt from the vehicle and completely dry the vehicle. Ball bearings, metal parts and swing pins must be lubricated after driving in a humid environment.

4. Product Informations

The model is a four-wheel drive RC car chassis with a built-in brushed electric motor and 2.4 GHz transmitter (controller / receiver unit) and a steering servo.

The RC model is pre-assembled, ready for use and comes with a 4-channel remote control transmitter.

The model is intended for both indoor and outdoor use.

The chassis is light and torsion resistant. The encapsulation protects the gearbox from dirt and stones.

The drive is via the motor pinion on a gear. From here, each engage a cardan shaft made of metal in the encapsulated differential of the rear axle and thus cause the all-wheel drive. The differential provides for the speed compensation between the inner and outer wheel and has bevel gears.

A servo saver also protects the servo against heavy impact on the wheels. With the 2.4GHz 4 channel remote control system, you have a radio remote control system that is ideally suited for model cars and model ships. The proportional function channels allow remote control of 2 control functions independently of each other.

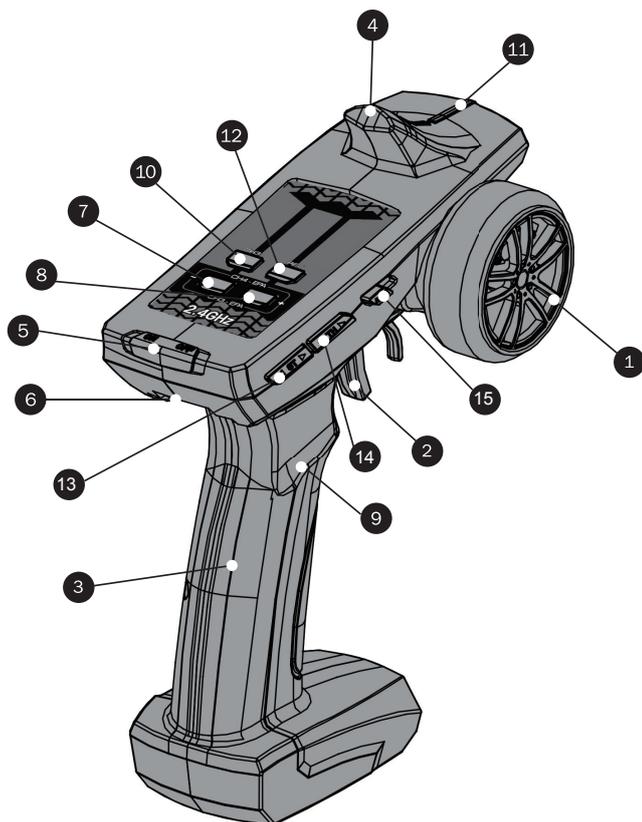
The 2.4 GHz transmitter and the receiver tuned to it do not work on a frequency fixed by transmitter and receiver quartz. The transmitter and receiver scan the frequency band for an available, free frequency each time it is switched on, and then the radio connection is established.

Intended Use

The product is designed exclusively for private use in the model building sector and with the associated operating times. This product is not approved for commercial or industrial use as well as for continuous operation. Improper use can endanger persons and damage the product and the hazards involved, such as Loss of control over the model, short circuit, fire, electric shock, etc. lead.

Follow the safety instructions in this manual. These contain important information about the handling of the product.

The product is suitable for children under 14 years only under adult supervision.



1. Steering Wheel: Controls left / right motion (note that the wheel can be re-positioned and / or configured for left-hand use (see full online manual for details).
2. Throttle Trigger: Controls forward / reverse / brake motion (designed to be operated with index finger).
3. Hand Grip: For holding the transmitter.
4. Antenna: Transmits signal to the receiver located in the vehicle.
5. Power switch: Turns the transmitter ON / OFF.
6. Disassemble key: Handle is removable.

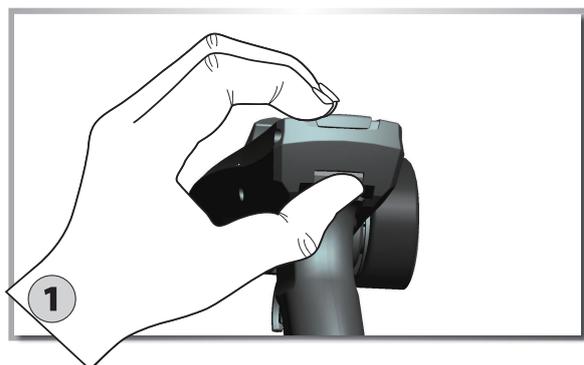
7. CH3-EPA+/-
Please put CH4 in the middle of before you press the CH3 EPA+/-, then press EPA+/-, you can adjust the angle of ST
8. CH4-EPA+/-
Please put the CH4 switch on left or right, then press the EPA+/- and adjust the angle
9. Battery compartment: Houses [4] AA batteries
10. Channel 3 key.
11. Multifunction Red Indicator LED:
12. R EV:
 - (1). Please turn the wheel to left or right with Max angle , and press REV for 2 seconds, you can hear "DI DI", then ST will be reverse
 - (2). Please pull the throttle or push the throttle to Max position and press REV for 2 seconds, you can hear "DI DI", then throttle will be reverse
 - (3). Please press CH3 and REV together for 2 seconds, you can hear "DI DI", then channel 3 will be reverse
 - (4). Please press REV for 2s, then turn on the CH4, and press the REV for 2s again, then turn off the CH4
13. ST DR/ST TRIM: Please turn the wheel to left or right with Max angle, and press ST-TRIM+ or ST-TRIM-, then adjust the angle of ST
14. TH DR/TH TRIM: Please pull the throttle or push the throttle to Max position, and press TH-TRIM+ or TH-TRIM-, then adjust the angle of TH

When you adjust TRIM +/-, you can sound "Di", when the trim is on centre, you can sound "Di-Di"; when the sound is stopped , then means TRIM is Max/Min

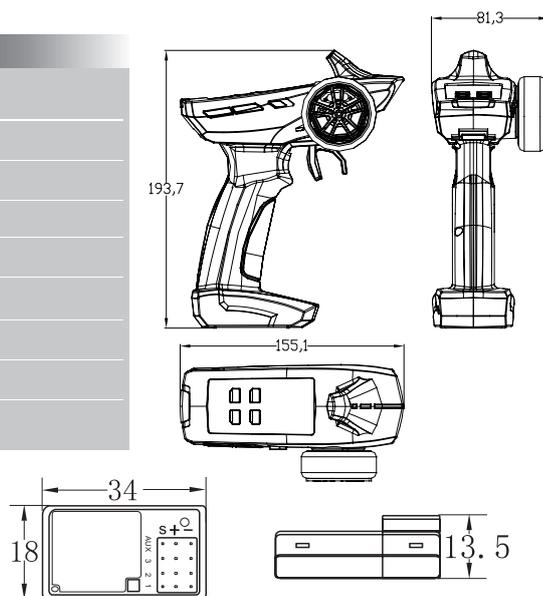
When you adjust DR +/-, you can sound "Di", when the sound is stopped, then means DR is Max/Min
15. Channel 4 key.

Disassemble Handle & Install

1. Press the button
2. take away the handle
3. press the button, install the handle



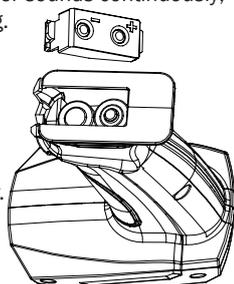
SPECIFICATIONS		
Model		
Part #	XC4R	
Configuration	Pistol grip	
Frequency Band	2.4 GHz	
Channels	4CH	
Input voltage	AA x4	
Dimensions	Length (mm)	155.10
	Height (mm)	193.70
	Width (mm)	81.30



Battery Installation

Using the AA batteries or NIMH batteries, when the voltage is lower than 4.5V ±0.2, the buzzer sounds continuously, and the LED should start flashing.

1. Remove the battery cover from the transmitter.
2. Insert four new AA batteries according to the polarity markings on the battery holder.
3. Reinstall the battery cover.



WARNING: DO NOT ATTEMPT TO CHARGE NON-RECHARGEABLE BATTERIES, YOU MAY CAUSE AN EXPLOSION.

WARNING: PLEASE DON'T REVERSE THE BATTERY, OR IT WILL BURN OUT THE PCB

Connection

- Channel 1: Controlled by the wheel, connect to a servo for steering.
- Channel 2: Controlled by the trigger, connect to the ESC or a servo for throttle/brake.
- Channel 3: Controlled by the adjustment knob (0-100%) for optional use. This port can also be used to connect a transponder device used in racing.
- AUX (Channel 4): Controlled by button (ON/OFF) for optional use. This port is most commonly used for LED light kits. Use this port to connect an external battery for use with gas powered vehicles.

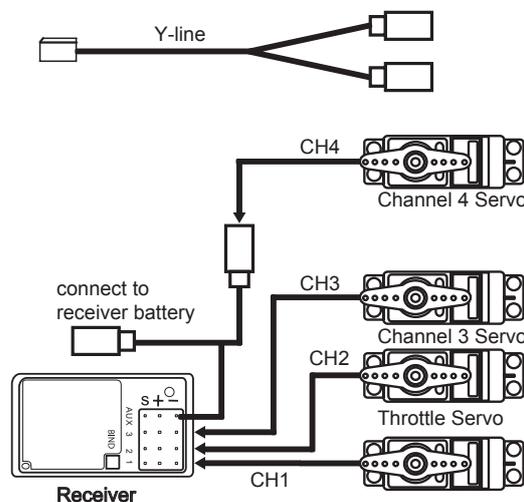
CAUTION: NEVER CONNECT A BATTERY WITH VOLTAGE HIGHER THAN 8.0V TO THE RECEIVER, DOING SO COULD DAMAGE THE ELECTRONICS.

Receiver Installation & Connection

Installation

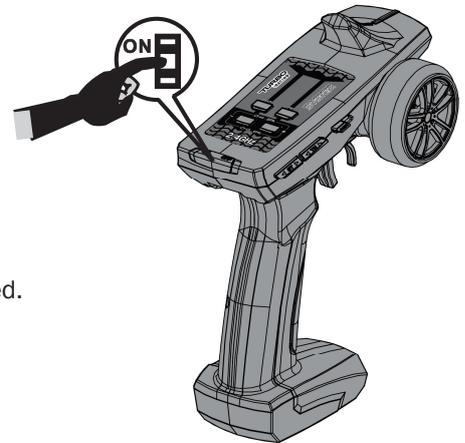
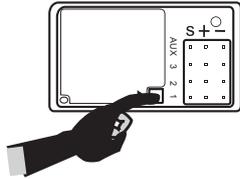
To achieve full operating range with your radio system it is critical that the receiver antenna be undamaged and installed properly. It should be installed with as much of the antenna as possible in a vertical position. The end of the antenna should be contained inside an antenna tube. When installing:

- Ensure there are no kinks in the antenna or antenna tube.
- Never fold the end of the antenna over the tube, this will reduce the operating range of the system and damage the antenna.
- Ensure the receiver is mounted securely or padded against hard impacts.



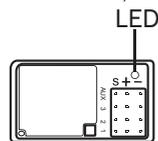
Pairing The Transmitter & Receiver

1. Turn on the receiver power. Press the SW switch. The receiver's LED should start flashing.

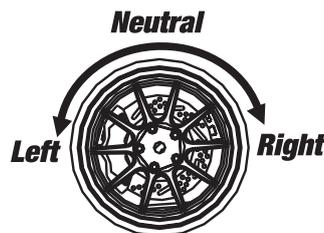
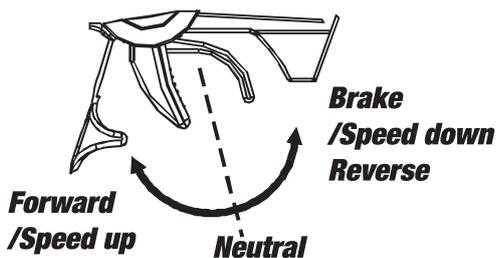


2. Turn on the transmitter.

3. When the LED on the receiver becomes solid, the binding process is completed.



Note: Radio systems installer in RTRs have already been bound. Only when installing a new transmitter or receiver is the above process necessary



1. Push the trigger forward to slow down or brake.
2. Pull the trigger backward to accelerate.

Fail safe function setting

Please turn on the TX, then pull the TH trigger anywhere you want to and hold it, press the SW button of the receiver about 2sec, the LED should start flashing for 5sec, then release SW button and TH trigger, turn off the TX.

Using Caution While Operating

- Do not operate the model or use the radio in the rain, in the presence of lightning, or at night.
- Do not operate the model or use the radio if you have been drinking alcohol or are under the influence of any other substance that will affect your skills.
- Always confirm that the radio has sufficient battery power before operating.
- Keep out of reach of children.
- Do not store the radio in temperatures below -10°C (14°F) or above 40°C (104°F) or in humid, dusty, or in high-vibration environments. Keep the radio away from direct sunlight.
- To prevent corrosion, remove the batteries from the radio if it will be stored for more than one week.

Safety Precautions

This product is a sophisticated hobby product and not a toy. It must be operated with caution and common sense and requires some basic mechanical ability. Failure to operate this product in a safe and responsible manner could result in injury or damage to the product or property. This product is not intended to be used by children without direct adult supervision. It is essential to read and follow all instructions and warnings found in this manual prior to installation, set up, and use, in order for the product to operate properly and to avoid damage or injury.

Fault Handling

When there is no backward function and you can't find the centre bit, please check, if the TRIM is on centre or not.

General Care

1. Always use clean, dry cloth or soft bristle brush to clean your equipment.
2. Never use chemical cleansers, as these could damage the sensitive electronics and plastics.

7. Make The Model Ready For Use

A) Commissioning the transmitter: controls and functions of the transmitter

Steering wheel for steering function

Depending on the direction of rotation of the steering wheel, the servo arm of the connected steering servo moves to the right or left. About the appropriate linkages so the wheels are taken to the right or left.

Control lever for driving function

Hold the transmitter in your hand and use your forefinger to pull the throttle towards you, the car will move forward. Push the throttle forward, the car brakes and then moves backwards (at 2nd press).

The control LED indicates the switch-on status of the transmitter.

The transmitter is switched on or off with the on / off switch.

Trimming steering (ST TRIM)

If your model does not go straight in the neutral position, use the trim to set the directional stability.

Trim gas (THD / R)

If your model begins to drive independently in the neutral position, use the trim to set the neutral point.

B) Commissioning the model

The model is already ready to drive and can be put into operation directly after charging the transmitter batteries and the driving battery. Nevertheless, please check all screws etc. for a firm fit. Carry out a functional check before every ride. The drive and control components are mounted and wired, the binding between transmitter and receiver takes place automatically, each time it is switched on.

If the binding between sender and model does not take place, you have to do it manually. To do this, unscrew the upper deck so that the receiver is exposed. Press the receiver's binding button, turning on the power to the controller. Now switch on the remote control and press the steering wheel (keep the binding button pressed during the entire process). Binding is now complete.

The drive battery has to be inserted at the bottom of the model. To do this, remove the screw of the battery compartment cover and remove it. The compartment can now be opened and the battery inserted. Close the compartment again. After driving, the battery should always be removed from the model!

C) Charging the battery

- ALWAYS charge the battery outside of the model to avoid overheating while charging, always use a fireproof pad!
- The charge connection cable of the drive battery is equipped with a reverse polarity protected plug system.
- Never disconnect the plug connection by pulling on the cables, always pull on the plug.
- Never charge the battery unattended!
- Plug the charger into the power supply.
- The LED on the charging indicator light turns green.
- Now connect the battery to the charger.
- The LED now lights red, the battery is charging.
- When the LED starts to glow green, the battery is fully charged.
- Disconnect the battery from the charger.
- Disconnect the charger from the power supply.
- Maximum charging time 3-5 hours.
- Never charge unattended (eg „overnight“)!

CAUTION!

Before the battery can be used again after charging it must be completely cooled.

Insert the charged driving battery into the model:

- Loosen the sapwood pin and open it.
- Place the battery pack on the battery holder. For the tight fit of the battery, you may need to put some sponge rubber in the battery tray.
- Close the battery compartment again, make sure that no cables are pinched and secure it with the cotter pin.
- If the model is not used, always unplug the battery and remove it from the model!
- Use only suitable batteries!

D) Visual inspection of the model

- Are the wheel nuts and bolted connections tight?
- Is the servo control lever firmly seated on the servo shaft?
- Is the drive battery charged and fixed in the holder?
- Are the rotating and moving parts smooth?
- Are the cables laid and secured so that they can not get into moving parts?
- Are the spring preload screw rings set the same on both sides of an axle?
-

E) Check the range of the remote control transmitter and the control functions

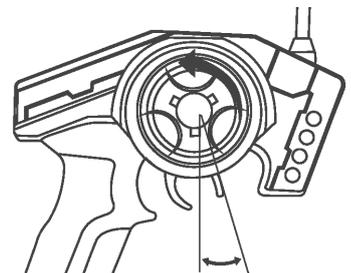
CAUTION!

Never run the model with a faulty working transmitter system!

Range of the transmitter

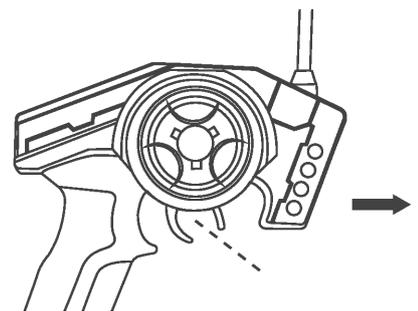
To obtain a secured control over the model, check the function and range of the transmitter system before the first start and after every crash. For this it is sufficient to test the function of the steering servo. Should the controller not work properly, check the charging status of the transmitter and receiver batteries as well and re-bind the transmitter and receiver.

- Park the model so that the wheels hang freely in the air. Due to the friction of the tires on the ground, the steering would react too slowly in the state.
- Remove about 50m from the jacked-up model.
- Perform the test of the steering function as follows:
 1. Move the steering wheel and trim to neutral.
 2. Turn on the transmitter.
 3. Connect the battery to the speed controller and switch on the receiver.
 4. Turn the steering wheel to the right and left. The wheels of the model must also turn to the right and left. If the razors strike in the opposite direction, move the reverse switch for the steering function on the transmitter to the other position.
 5. When you release the steering wheel, the wheels must turn back to the straight-ahead position.
 6. If the wheels in the neutral position of the steering wheel do not remain exactly straight ahead, correct the position on the trim control for the steering function.
 7. The steering wheel end stops should bring the end stops right / left of the steering!



Cruise control

1. Put the throttle / brake lever in a neutral position.
2. The engine must not start in the neutral position of the remote control lever!
3. If necessary, bring the motor to a standstill with the trim on the transmitter.
4. Press the throttle / brake lever on the remote control forward.
5. The rotational speed of the motor should change steplessly.
6. Now move the remote control lever backwards to check the brake and reverse gear.
7. If the wheels are turning in the wrong direction, correct the direction of travel by repositioning the motor cables.

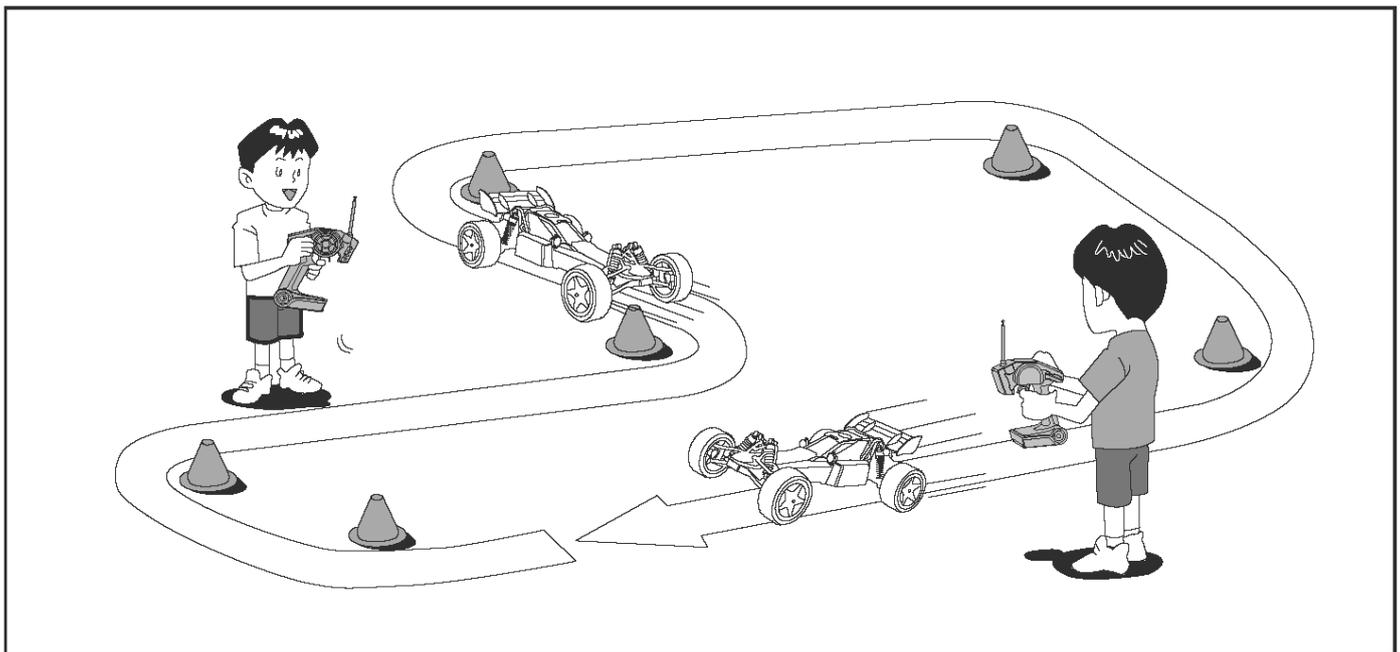


8. Driving

Observe the safety instructions for driving in this manual!

Familiarize yourself with the handling of the model step by step.

- Stand behind the model and steer it away from you first. The reaction of the model to the steering will be the same as if you yourself have the steering wheel in your hands.
- Leave the model drive towards you. The reaction direction is now mirrored to the control direction.
- Now start with simple driving exercises by driving circles or an „eight“ as evenly as possible.
- Use light, unattached pylons as boundaries and reversal markers to stake out a course with changing directions to train cornering.
- Gradually increase the driving speed and observe the driving behavior. Always keep direct visual contact with the model.



Maintenance

Please use only high quality tools when doing repair or maintenance work. Otherwise this could lead to damage of the screws.

Regularly controls

Regularly check:

- The model and the transmitter for visible damage
- The tight fit of all screw connections; During operation, parts and screw connections can be released by engine vibrations and vibrations
- The ease of movement of all rotating / moving parts;
- Connections on contact and cable for secure routing
- The tight fit of the rocker arms and the servo arm on the servo shaft
- The state of charge of the transmitter and the drive battery
- The symmetrical adjustment of the dampers of an axle
- The condition of the tires
- Thoroughly clean the cooling fins of the electric motor as well

Care

After each cleaning, the moving parts must be re-lubricated.

Escaping oil / grease must be thoroughly removed as otherwise dust may accumulate particularly well here.

9. Disposing of exhausted batteries

The following instructions are addressed to those who use batteries or products with built-in batteries and do not resell them in the delivered condition.

1. Exhausted batteries must never be thrown into the household waste! You are legally required to return the exhausted batteries so that a correct disposal can be guaranteed.

You can hand them over at local collecting points or directly in the shop. As being a retailer for batteries we are required to take them back. Our take-back obligation for recharged batteries is limited to batteries which were/are new batteries of our range. Old batteries of the type named above can therefore be returned to us either sufficiently postage paid or they can be delivered free of charge directly at our dispatch warehouse at the following address: MODSTER, Wirtschaftspark 9, AT-8530 Deutschlandsberg.

2. Meaning of battery symbols

Batteries are characterised with the symbol of a crossed waste bin (see below). This symbol indicates that batteries must not be disposed in the household waste. At batteries which contain more than 0,0005 percent of Quicksilver, more than 0,002 percent Cadmium or more than 0,004 percent lead, the chemical name of the used harmful substance can be found under the waste bin symbol – „Cd“ stands for Cadmium, „Pb“ for Lead and Hg“ for Quicksilver.

3. Starter Batteries

The following special features apply when it comes to buying starter batteries: The seller is acc. § 10 BattG obliges a final deposit of € 7.50 including VAT if the end user does not return the used starter battery to the seller at the time of the purchase of the new starter battery. The customer receives a pawn coupon when purchasing a starter battery. If the old starter battery is returned to a return point set up by the public waste disposal authority, the customer has to confirm the disposal by means of a stamp and a signature. Subsequently, the customer has the possibility to return this confirmation to the seller, with the identification of his customer number for the refund of the deposit. Alternatively, the customer can also hand over his old starter battery together with the Pfandschein to the reimbursement of the deposit directly at the seller. (Due to the Dangerous Goods Ordinance the dispatch of the old battery to the seller is not permitted.)

Disposal



a) General

Dispose of the product at the end of its service life in accordance with applicable legal requirements.



b) (Rechargeable) Batteries

As an end user, you are obligated by law (battery ordinance) to return all used batteries and accumulators, disposal of the household waste is prohibited!

Batteries / accumulators containing harmful substances are marked with the symbols below, which indicate the prohibition of disposal via household waste. The designations for the heavy metal are Cd = cadmium, Hg = mercury, Pb = lead (designation stands on battery, for example, under the rubbish symbols on the left).



You can dispose of your used batteries free of charge at the collection points of your municipality, our branches or wherever batteries are sold.

They thus fulfill the statutory obligations and contribute to environmental protection.



WEEE ordinance

Electrical products do not belong to household waste. You can dispose of your old, used electrical products free of charge at the public collecting points of your municipality.

MSG ONLINE GMBH



Konformitätserklärung gemäß Richtlinie Radio Equipment Directive (RED) 2014/53/EU

Declaration of Conformity in accordance with the Radio Equipment Directive (RED) 2014/53/EU

Déclaration de conformité selon la directive Radio Equipment Directive (RED) 2014/53/UE

Hiermit wird erklärt, dass das Produkt:
I hereby declare that the product:
Il est déclaré que le produit:

MODSTER Evolution Brushless Monster Truck RTR 4WD
MODSTER Evolution Brushed Monster Truck RTR 4WD

Artikelnummer: **262607**
 Product number: **262608**
 Artikelnummer: **262608**

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung den grundlegenden Anforderungen nach Artikel 3 und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie (RED) 2014/53/EU entspricht.

Complies with the essential requirements and the other relevant provisions of the Directive (RED) 2014/53/EU, when used for its intended purpose.

Utilisé selon l'usage prévu est conforme aux exigences essentielles selon l'article 3 ainsi qu'aux autres dispositions pertinentes de la directive (RED) 2014/53/UE.

In Übereinstimmung mit den folgenden harmonisierten Normen gefertigt:

Manufactured in accordance with the following harmonised standards:

Fabriqué conformément aux normes harmonisées suivantes:

ETSI EN 300 440 V2.1.1
 ETSI EN 301 489-1 V2.1.1
 Final draft ETSI EN 301 489-3 V2.1.1
 EN 62479: 2010

Hersteller / verantwortliche Person: **MSG Online GmbH, Walter Bittdorfer**
 Manufacturer / responsible Person: **Wirtschaftspark 9**
 Fabricant / personne responsable: **8530 Deutschlandsberg, Austria**

Walter Bittdorfer
 Geschäftsführer / managing director / directeur général

Ort/ Datum:
 place of issue/ date: **Deutschlandsberg (Austria), 19.02.2020**
 Fait à / le:

Frequency Range: 2405 MHz to 2475 MHz
 Sending Level < 20 mW (13dBm)

The EIRP of the EUT is -11.25dBm (0.08mW), which is below the max. permitted sending level of 20 mW. Therefore the EUT is not required to conduct SAR measurement.

MSG ONLINE GMBH
WIRTSCHAFTSPARK 9
A-8530 DEUTSCHLANDSBERG

FIRMENBUCH GRAZ FN315230Z • UID-NR. ATU 64361513
EVA-PARTNERNUMMER: 152216
ARA LIZENZNUMMER: 17749 • GRS NUMMER: 110072576
INTERSEROH HERSTELLER ID (EAR): 152204
WEE REG.-NR. DE 44576630



EVOLUTION